

29.07.2026 / KW 31/32 / tips.at

DIE NUMMER 1 in der Immobilienvermittlung



Egal ob Sie eine Immobilie suchen oder verkaufen wollen, wir unterstützen Sie gerne dabei.



REMAX
Innova Immobilien GmbH / remax-innova.at



Sportereignis Mehrere tausend Turner aus dem gesamten Bundesgebiet sowie Gäste aus dem Ausland werden von 15. bis 18. Juli 2027 beim 13. ÖTB Bundesturnfest in Ried erwartet.

Seite 10 / Foto: Turnverein Ried 1848-ÖTB

Open-Air-Konzerte am Hauptplatz

Die Rieder Innenstadt wird auch dieses Jahr wieder zur Bühne für Musikkapellen aus der Region. An jedem Donnerstag im August, jeweils um 19.30 Uhr, erwartet die Besucher unter dem Motto „Blasmusik trifft Stadt“ bei freiem Eintritt ein stimmungsvoller Sommerkonzertabend. Insgesamt sorgen vier Musikkapellen für Unterhaltung.

Seite 34

Steiner's
Auch die neuen Sorten tragen schon!

HEIDELBEERLAND
HOHENZELL
Gadering 8, 4921 Hohenzell
INFO 0664 99 18 64 40

HOCHBURG bei Burghausen
Grund 7, 5122 Hochburg/Ach
INFO 0650 500 38 76
WWW.HEIDELBEERLAND.AT

Täglich 8-19 Uhr

SUMMER SALE FINALE
BIKE SALE
UP TO -30%
e-BIKES FAHRRÄDER
SCHUHE+ SPORT BEKLEIDUNG
Gültig auf separate Artikel bis 7. August 2026

SPORT 2000

HAFTMANN
ALTHEIM
HAFTMANN-SPIELSPORT.at

RIED • Hartwagnerstraße 5
Tel. 07752 / 80208 • ried@optikbauer.at
BRAUNAU • Stadtplatz 55
Tel. 07722 / 64429 • braunau@optikbauer.at

HÖRGERÄTE

optik akustik BAUER

MMst. Peter Ortner
Inhaber
Dipl. Pädakustiker

ROTES KREUZ

Blutspenden retten Leben – gerade im Sommer zählt jede Konserve

RIED. Während viele Menschen ihren Urlaub genießen oder die Freizeit im Freibad verbringen, sinkt in den Sommermonaten traditionell die Zahl der Blutspender. Gleichzeitig bleibt der Bedarf an Blutkonserven unverändert hoch. Das Rote Kreuz appelliert deshalb an die Bevölkerung, gerade jetzt Blut zu spenden – denn jede einzelne Spende kann Leben retten.

Der Sommer ist für viele die schönste Zeit des Jahres. Doch während sich das öffentliche Leben nach draußen verlagert und zahlreiche Menschen verreisen, gerät die Versorgung mit Blutkonserven jedes Jahr unter Druck. Der Bedarf in Krankenhäusern bleibt konstant hoch: Unfälle, schwere Erkrankungen und geplante Operationen machen schließlich keine Sommerpause. Trotz dieser jährlich wiederkehrenden Herausforderung gibt es aus Oberösterreich aktuell gute Nachrichten. Die Versorgungslage ist derzeit stabil. Dazu beigetragen haben unter anderem zahlreiche Blutspendeaktionen im Frühjahr und Frühsommer. Auch im Bezirk Ried zeigt sich die große Bereitschaft der Bevölkerung, Verantwortung zu übernehmen.

Bezirk Ried gehört zu den engagiertesten Regionen

„Die Versorgungslage in Oberösterreich ist zurzeit gut, aufgrund der Blutspendeaktionen im Rahmen von „Gelbes Blut für Rotes Kreuz“ konnten ausreichend Konserven für die bevorstehenden Sommermonate abgenommen werden. Auch die Aktion beim ÖAMTC Stützpunkt Ried lief mit 84 Spendern



Bezirksgeschäftsführer Christian Dobler-Strehle

Foto: RK Ried_Simharl

sehr gut. Der Bezirk Ried liegt im Bezirksranking auf Platz 2“, sagt Christian Dobler-Strehle, Bezirksgeschäftsführer des Roten Kreuzes Ried.

Dennoch mahnt das Rote Kreuz, sich auf diesem Erfolg nicht auszuruhen. Gerade jetzt sei es wichtig, die Spendenbereitschaft aufrechtzuerhalten.

„Aufgrund der Sommer- und Urlaubszeit bleiben viele Blutspender aus. Daher setzt die Blutzentrale Oberösterreich bereits zu Sommerbeginn Maßnahmen, um Engpässen entgegenzuwirken. Besonders Vereine, das Bundesheer, Polizei, Feuerwehr und Mitglieder der Landjugend unterstützen uns tatkräftig“, erklärt Christian Dobler-Strehle.

Hinzu komme, dass manche Menschen nach Fernreisen oder einem Zeckenstich vorübergehend nicht Blut spenden dürfen. Dadurch sinkt die Zahl der verfügbaren Spender zusätzlich.

Blutspenden ist unkompliziert

Blut spenden können grundsätzlich gesunde Personen, die die

medizinischen Voraussetzungen erfüllen. Vor jeder Spende findet ein Gesundheitscheck statt, bei dem unter anderem Blutdruck, Puls und der Hämoglobinwert kontrolliert werden. Erst danach entscheidet das medizinische Personal, ob einer Blutspende nichts im Wege steht.

Der eigentliche Spendenvorgang dauert lediglich fünf bis zehn Minuten. Insgesamt sollten Spender rund eine Stunde für Anmeldung, Untersuchung, Blutspende und die anschließende Erholung einplanen.

Trotzdem halten sich hartnäckig einige Vorurteile. Viele Menschen glauben noch immer, Blutspenden sei schmerzhaft oder besonders belastend.

Dabei kann das Rote Kreuz Entwarnung geben. Der kurze Einstich der Nadel ist meist der einzige Moment, der überhaupt spürbar ist. Gleichzeitig profitieren Spender von einem kleinen Gesundheitscheck und leisten einen unschätzbaren Beitrag für Menschen, die dringend auf Blutkonserven angewiesen sind.

Ein kleiner Aufwand mit großer Wirkung

Besonders Erstspender möchte das Rote Kreuz ausdrücklich ermutigen. „Ich kann jeden nur ermutigen, diesen Schritt zu wagen. Eine Blutspende dauert nicht lange, ist medizinisch bestens begleitet und kann im Ernstfall Leben retten“, sagt Christian Dobler-Strehle.

Viele Menschen seien nach ihrer ersten Blutspende positiv überrascht, wie unkompliziert und angenehm der gesamte Ablauf sei.

„Mit einer einzigen Blutspende kann mehreren Menschen geholfen werden – ein größerer Beitrag zur Solidarität ist mit so

Mit einer einzigen Blutspende kann mehreren Menschen geholfen werden – ein größerer Beitrag zur Solidarität ist mit so wenig Zeitaufwand kaum möglich.

CHRISTIAN DOBLER-STREHLE

wenig Zeitaufwand kaum möglich. Wer gesund ist und die Voraussetzungen erfüllt, sollte die Gelegenheit nutzen. Vielleicht wird aus der ersten Blutspende ja eine gute Gewohnheit“, so Dobler-Strehle.

Digitale Unterstützung spart Zeit

Wer seinen Blutspendetermin möglichst unkompliziert erledigen möchte, kann die „Mein Blut“-App des Roten Kreuzes nutzen. Darüber lässt sich nicht nur ein passender Termin reservieren, sondern auch der Gesundheitsfragebogen bereits bequem zu Hause ausfüllen.

Das verkürzt die Wartezeit vor Ort deutlich. So bleibt nach der guten Tat noch genügend Zeit für einen Besuch im Freibad oder ein Eis an einem heißen Sommertag.

Fest steht: Blut kann bis heute nicht künstlich hergestellt werden. Jede einzelne Blutkonserve stammt von einem freiwilligen Menschen, der bereit ist, einen kleinen Teil seiner Zeit zu schenken. Gerade in den Sommermonaten entscheidet diese Bereitschaft oft darüber, ob Patienten rechtzeitig versorgt werden können. ■

Für Fragen steht die Blutspendezentrale unter der Tel.: 0800 190190 zur Verfügung. Blutspendetermine sind unter termine.blut.at zu finden.



KLIMAWANDEL

Immer mehr Hitzetage

BEZIRK RIED. Während im langjährigen Durchschnitt (1961-1990) im Bezirk Ried noch vier Hitzetage (mindestens 30 Grad Celsius) pro Jahr gezählt wurden, waren es 2025 bereits 15 und bis Mitte Juli 2026 schon 15.

Auch die Zahl der Tropennächte (nicht kühler als 20 Grad Celsius) steigt deutlich an. Im langjährigen Durchschnitt (1961-1990) gab es praktisch keine Tropennacht pro Jahr, allein heuer waren es in Ried schon zwei. Die Daten von GeoSphere Austria, dem Klimadashboard und dem Land Oberösterreich zeigen einen klaren Trend. Die Sommer werden heißer, die Nächte kühlen immer seltener ab. Besonders ältere Menschen, Kinder und Menschen mit Vor-



Die Klimakrise ist in Oberösterreich spürbar angekommen.

Foto: Land OÖ/Werner Dedi

erkrankungen leiden unter dieser Entwicklung.

„Die Klimakrise ist keine abstrakte Diskussion mehr. Sie steht im Sommer direkt vor unserer Haustüre. Wenn wir heute deutlich mehr Hitzetage und Tropennächte erleben als noch vor wenigen Jahrzehnten, dann dürfen wir nicht so tun, als wäre das normal. Wer den Klimaschutz

brems, verschärft die Hitze von morgen. Gleichzeitig müssen wir unsere Gemeinden so umbauen, dass Menschen auch an heißen Tagen gut und gesund leben können. Jeder Baum, jeder entsiegelte Platz und jeder schattige Ortskern macht einen Unterschied“, betont Umwelt- und Klima-Landesrat Stefan Kaineder. ■



Foto: Weihbold

50-Jähriger brach bei Autokauf zusammen

BRAUNAU. Ein 50-jähriger Deutscher erlitt beim privaten Kauf eines Autos im Bezirk Braunau einen schweren medizinischen Notfall. Während der Verladung des Fahrzeugs auf einen Anhänger klagte der Mann über Kreislaufprobleme und brach wenig später regungslos zusammen. Der 35-jährige Verkäufer reagierte sofort, setzte die Rettungskette in Gang und begann mit der Reanimation. Der 50-Jährige wurde mit dem Notarzhubschrauber in das Spital Traunstein geflogen.

Polizeimeldungen
aktuell auf tips.at



JOHANNESBAD
THERME

Bild mit KI bearbeitet

Familientage

jeden Sonntag im August

Freuen Sie sich auf ein abwechslungsreiches Programm in der Johannesbad Therme – ideal für Kinder und Familien.

Weitere Infos und genaue Programmpunkte finden Sie auf unserer Website und über den QR-Code.

Johannesbad Therme Bad Füssing
Johannesstr. 2 | 94072 Bad Füssing
servicecenter@johannesbad.com
www.johannesbad-therme.de

MODULAR
Innovative Hallensysteme

PROJEKTASSISTENT/IN GESUCHT

IHRE AUFGABEN:

- » Von der begleitenden Kontrolle bis zur Projektsteuerung von Bauprojekten
- » Kompetente Unterstützung der Projektleiter
- » Rechnungs- und Nachtragsprüfung
- » Bearbeitung / Erstellung von Angeboten
- » Planung und Koordination von Besprechungen, Protokollführung

IHR PROFIL:

- » Abgeschlossene kaufmännische Ausbildung oder Berufserfahrung im Projektgeschäft
- » Organisatorische und kommunikative Fähigkeiten
- » Selbstständige, strukturierte und genaue Arbeitsweise
- » Sehr gute MS Office-Kenntnisse
- » Englischkenntnisse in Wort und Schrift

WIR BIETEN:

- » Interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit
- » Mitarbeit in einem motivierten und dynamischen Team
- » Kostenlose Getränke (Kaffee, Tee, Säfte) und Obstkorb
- » Langfristiger und sicherer Job
- » Möglichkeiten zur Weiterentwicklung
- » Entgelt € 3.000,- brutto bei Vollzeit als Verhandlungsbasis

Bewerbung per E-Mail an: bewerbungen@modular.at

MODULAR Hallensysteme GmbH
Berg 10/1, 4973 Senftenbach
Tel.: +43 (0) 77 51 / 80 400 30 www.modular.at

INNVIERTEL PRIDE

Pride-Marsch für Akzeptanz, Miteinander und gleiche Rechte

RIED. Mit etwas weniger Teilnehmern, aber wenigstens ebenso guter Stimmung wie im vorigen Jahr ging am Samstag, 18. Juli, die 2. Innviertel Pride in Ried über die Bühne. Vor der Kundgebung auf dem Messegelände führte die Parade wieder durch die Stadt.

Die etwa 500 Teilnehmer marschierten gut gelaunt vom Start auf dem Messegelände über den Messe-Kreisverkehr und die Thurnerstraße an der Weberzeile und Team 7 vorbei zurück zum Platz vor dem FIH-Gebäude auf dem Messegelände. Dabei präsentierten sie neben bunter Kleidung und zwei Einhörnern auch etliche kreative Plakate. Bei der Kundgebung vor dem FIH-Gebäude präsentierten Drag Queen und Drag King Lilly



Das Motto der Parade: „A Bunt's Mitanaund am Läund“

Fotos: Horn

Hightower und Eric BigClit, die zeitweise in Stand-up-Comedy-Manier durchs Programm führten, alle an der Pride beteiligten Organisatoren. Aus dem Programm ragten besonders die Auftritte der aus dem Innviertel stammenden Schauspielerinnen, Poetry Slammerin und Autorin Lou Paulsen sowie der „Zeche Hinterfotzing“ heraus.

Lou Paulsen beeindruckte mit einem sehr emotionalen Text, der mit autobiografischen Grundtönen zeigte, warum Veranstaltungen wie die Pride notwendig sind und was sie für die queere Community, besonders auf dem Land, bedeuten. Damit traf sie exakt den Nerv der Veranstaltung, was auch

an den Reaktionen im Publikum abzulesen war; manche hatten Tränen in den Augen.

Für eine völlig andere, ausgelassene Stimmung sorgte die rein weibliche Zeche Hinterfotzing mit ihren feministischen Gstanzln und frechen Schmähsreden. Davon konnte das Publikum kaum genug bekommen.

Der Auftritt der „Underpaid Billionaires“ wurde dann großteils vom Winde verweht. Sturmböen und heftiger Regen sorgten für ein verfrühtes Ende der Kundgebung und einen früheren Beginn der After-Pride-Party im KuhB:K. Immerhin: Nach der Kundgebung war über der Stadt ein Regenbogen zu sehen. ■



Lou Paulsen



Zeche Hinterfotzing



Kreative Plakate wurden gezeigt.



Gut gelaunte Teilnehmer

Gratifikation: Wurde mit Unterstützung von KLEINERTEIL.

SOMMER IM GENUSSLAND OÖ

WER IM GENUSSLAND OÖ EINKEHRT, ERLEBT MEHR ALS GUTES ESSEN.

Hier geht's zum Erlebniskalender

www.genussland.at

Eine Initiative der Agrar-Landesrätin von OÖ

Genussland
Oberösterreich

ober
österreich

Erfolgreich werben in der Tips-Welt

Michelle Baumann
+43 664 4512955
m.baumann@tips.at

Ihre Beraterin für
■ Inserate
■ Beilagen und
■ Onlinewerbung





Ein herzliches Dankeschön richtet der Kindergarten Tumeltsham an den Kiwanis Club, der die Warnwesten für die Waldtage spendete.

Foto: privat

WALDPÄDAGOGE

Kindergarten ist der Natur auf der Spur

TUMELTSHAM. Eine spannende und vor allem „SINNvolle“ Entdeckungsreise führte die Kinder des Kindergartens Tumeltsham in den Wald. Gemeinsam mit Wildnispädagoge und Natur- sowie Landschaftsvermittler Markus Adler erkundeten sie den Lebensraum Wald. Je nach Altersgruppe

standen abwechslungsreiche Abenteuer und spielerische Entdeckungen auf dem Programm. Mit allen Sinnen tauchten die Kinder in die Natur ein, lernten die vielfältigen Pflanzen und Tiere des Waldes kennen und entwickelten ein besseres Verständnis für deren Lebensraum. ■

SPECIAL OLYMPICS

Jonas Seyfried holt drei Goldmedaillen

WALDZELL. Jonas Seyfried wurde für seine ausgezeichneten Leistungen bei den Special Olympics in seinem Heimatort stolz präsentiert. Stolz präsentierte er seine drei Goldmedaillen, die er mit seinem Pferd beim Voltigieren er-

rungen hat. Eine großartige Leistung von Jonas, zu der auch die Waldzeller Goldhaubenfrauen gratulierten. Obfrau Gerlinde Lang stellte sich mit einem Geschenkkorb für Jonas, seine Mama Petra Seyfried und für das Pferd ein. ■



V. l.: Goldhaubenobfrau-Stellvertreterin Resi Hargabner, Jonas, Petra Seyfried und Goldhaubenobfrau Gerlinde Lang

Foto: privat



KOMM IN UNSER TEAM!

Nutze die Chance auf einen

- **sicheren Arbeitsplatz** in einem
- **stabilen, konjunkturunabhängigen Unternehmen**
- Aktuell suchen wir neue Mitarbeiter in folgenden Abteilungen: **Büro, Produktion, LKW-Fuhrpark, Verpackung**



Nähere Informationen zu unseren offenen Stellen unter dargestelltem QR-Code bzw. unter www.grossfurtner.at/offene-stellen/

Rudolf Großfurtner GmbH Hofmark 1, 4972 Utzenaich, Austria

www.grossfurtner.at

© Adobe Stock/Lightfield Studios, bezahlte Anzeige



WERDE GESUNDHEITSPROFI

und bewirb dich bis 15. August

- Biomedizinische Analytik
- Gesundheits- und Krankenpflege (Vollzeit und verlängert berufsbegleitend)
- Radiologietechnologie
- Hochschullehrgänge in der Pflege
- Upgrade Pflegefachassistenz



fh-gesundheitsberufe.at



KINDERBETREUUNG

Aufholbedarf bei den Öffnungszeiten

OÖ. Während die Kinder die Sommerferien genießen, stellen die langen Schließzeiten von Kinderbetreuungseinrichtungen zahlreiche Familien vor große Herausforderungen. Die Arbeiterkammer (AK) Oberösterreich sieht deshalb beim Angebot an Kinderbildung und -betreuung Aufholbedarf.

Laut dem aktuellen AK-Kinderbetreuungsatlas sind Krabbelstuben in Oberösterreich durchschnittlich an 22,9 Tagen pro Jahr geschlossen. Im Bezirk Ried sind Krabbelstuben im Schnitt an 28,5 Tagen pro Jahr zu und liegen damit über dem oberösterreichischen Durchschnitt sowie über dem gesetzlich vorgesehenen Ausmaß. Auch bei Kindergärten zeigen sich regionale Unterschiede: Während Einrichtungen in Linz-Land im Schnitt 13 Tage



Landeshauptmann-Stellvertreterin Christine Haberlander Foto: Fotokersch/Kerschbaummayr

geschlossen haben, sind es im Bezirk Rohrbach fast 28 Tage jährlich.

Die AK kritisiert, dass viele Eltern gerade in den Ferien Schwierigkeiten hätten, verlässliche Betreuungsangebote zu

finden. Besonders für Familien mit Volksschulkindern verschärfe sich die Situation, da es vielerorts keine ganzjährige Ferienbetreuung gebe. AK-Präsident Andreas Stangl fordert daher einen Rechtsanspruch auf einen Betreuungsplatz ab dem zweiten Lebensjahr sowie eine kostenlose, ganzjährige und ganztägige Kinderbetreuung.

Das Land OÖ verweist hingegen auf die österreichweite Kindertagesheimstatistik der Statistik Austria, wonach Oberösterreich mit durchschnittlich 19,9 Schließtagen österreichweit zu den Bundesländern mit den geringsten Schließzeiten zählt. „Oberösterreich liegt damit im Bundesländervergleich auf Platz drei bei den wenigsten Schließtagen. Das ist ein sehr guter Wert“, wie Landeshauptmann-Stellvertreterin Christine Haber-

lander (ÖVP) erklärt. Zudem seien Kinderbildungs- und -betreuungseinrichtungen gesetzlich verpflichtet, mindestens 47 Wochen pro Jahr geöffnet zu haben. Haberlander betont: „Ich habe den Anspruch, dass Kinderbildung und -betreuung ganzheitlich gedacht wird: Kinderland bedeutet daher in Oberösterreich neben echter Wahlfreiheit für die Eltern auch höchste Betreuungsqualität und für die steht Oberösterreich.“

Gleichzeitig hält sie fest: „Zudem haben wir in Oberösterreich gesetzlich verankert, dass unseren Kindern mindestens fünf Wochen Ferien außerhalb der Kinderbetreuungseinrichtung zustehen. Denn vor allem unsere Kleinsten haben auch ein Recht auf Ferien und Zeit mit ihren Eltern“, heißt es seitens Haberlander. ■

Landtechnik EIDENHAMMER TOP PREISE & VERFÜGBAR

STARK. KOMPAKT. VIELSEITIG.

EUROTRAC HOFLADER AB € 19.900,-

KUBOTA MOTOREN Sparsam & leistungstark

BUCHER HYDRAULIK Präzise & effizient

BONDIOLI FAHRANTRIEB Robust & zuverlässig

Eurotrac VIELSEITIG EINSETZBAR!

HAUS & GÄRTEN HOLZARBEITEN SCHÜTTER & ERDF WINTERDIENST PFERDEHALTUNG & MEHR

IHR EUROTRAC ANSPRECHPARTNER:
Christian Auswöger
Tel.: 0664 435 58 08
Mail: auswoeger@lt-eidenhammer.at
www.eidenhammer.com

Sehr geehrte Leserinnen und Leser, sehr geehrte Kundinnen und Kunden,

wir schalten im Sommer einen kleinen Gang zurück!

Bis zum 26. August gibt es die gedruckte Tips nur alle zwei Wochen. Das Beste aus Ihrer Region verpassen Sie trotzdem nicht: Auf tips.at und in der „Tips Shorts“-App sind wir rund um die Uhr mit aktuellen News für Sie da.

tips.at „Tips Shorts“-App

Wir wünschen Ihnen einen fantastischen Sommer!

Leeb BALKONE ZAUNE

120 JAHRE

JETZT ANBAU KATALOG BESTELLEN!

0800 2020 13
WWW.LEEB-BALKONE.COM

STANDORT

Niederschwelliger Zugang zum Angebot von Streetwork Ried

RIED. Nach langer Suche hat die Streetwork-Anlaufstelle in Ried ein neues Zuhause gefunden. Die neuen Räumlichkeiten in der Friedrich-Thurner-Straße 16a bieten Jugendlichen und jungen Erwachsenen seit Jahresbeginn einen sicheren Ort für Begegnung, Beratung und Unterstützung.

Passende Räumlichkeiten für die Streetwork zu finden, war dabei alles andere als einfach. Ein Streetwork-Büro ist mehr als ein gewöhnliches Büro. Es ist ein geschützter Raum für Begegnungen, Beziehungsgestaltung und gemeinsames Lernen sowie ein Ort, an dem junge Menschen bei den vielfältigen Herausforderungen ihres Alltags Unterstützung finden können.



Foto: Verein ISI

Streetworkerin Lisi Möseneder mit Infotech-Geschäftsführer Bernhard Schuster

„Uns war wichtig, weiterhin ebenerdig zu sein, um die Schwelle auch wortwörtlich niedrig zu halten“, sagt Streetworkerin Lisi Möseneder. Der möglichst unkomplizierte Zugang soll Hemmschwellen abbauen und jungen Menschen den Weg zur Unterstützung erleichtern.

Dass nun ein neues, helles und freundliches Büro zur Verfügung steht, das den besonderen Anforderungen gerecht wird, ist nur durch viel Unterstützung möglich geworden. Möseneder: „Dadurch ist Streetwork nun nicht nur räumlich angekommen, sondern auch im öffentli-

chen Raum klar präsent und für junge Menschen sowie Netzwerkpartner gut auffindbar.“

Streetwork

Das Angebot von Streetwork richtet sich an Jugendliche und junge Erwachsene zwischen zwölf und 25 Jahren, die das bestehende Hilfesystem nicht oder nur schwer in Anspruch nehmen können und durch andere Angebote nicht ausreichend erreicht werden. Streetwork orientiert sich an den Lebenswelten der jungen Menschen und bietet unter den Prinzipien der Freiwilligkeit, Vertraulichkeit und Akzeptanz Beratung, Begleitung und Unterstützung in unterschiedlichsten Problemlagen an. ■

Bäder günstig sanieren

Punktgenaue Lösungen sparen Geld und Zeit

Fugenloses Bad	Wanne raus-Dusche rein
Fliesenbeschichtung	Wannenbeschichtung
Barrierefreies Bad	Badausstattung
Wannentür Nachrüstung	Wannenreparatur
Badservice	Rutschhemmung



modular
abrissfrei
fliesenfrei



schnell - modern - günstig



+43 660 85 85 382
www.bognerbad.at
office@bognerbad.at

bognerbad®
Bäder traumhaft sanieren
★★★★★

Bad Griesbach

Alle Details finden Sie hier!

**DIE BEGLEITUNG
BADET ZUM
HALBEN PREIS**

© Tourismusverband Ostbayern

Wohlfühl-Zeit mal 2

Nur von **01.-31. August 2026**
Wohlfühl-Therme Bad Griesbach

Telefon: +49 8532 9615-0 | E-Mail: info@wohlfuehltherme.de
www.wohlfuehltherme.de

deine
Energie
Quelle

SPENDE

Benefiz-Theater zugunsten des Rieder Kinder- und Jugend Schutz Hauses

RIED. Irene Gruber, Lisa Friedwagner und Inga Mühlebach ist es ein großes Anliegen, das Rieder Kinder- und Jugend Schutz Haus (RIKI) zu unterstützen. Aus dieser Motivation heraus entstand eine besonders liebevolle Benefizaktion - ein Puppentheater für Kinder im Krabbelstuben- und Kindergartenalter.



V. l.: Inga Mühlebach, Lisa Friedwagner, Irene Gruber, Jutta Vogl, Franky Grünbart und Barbara Schusterbauer bei der Scheckübergabe

Foto: privat

Von Oktober 2025 bis Mai 2026 waren Irene Gruber, Lisa Friedwagner und Inga Mühlebach mit dem Puppentheater „Emsi will nach Hause“, nach dem gleichnamigen Buch von Irene Gruber, in zahlreichen Kindergärten, Krabbelgruppen, in der Weberzeile und sogar bei den „United

Ratbikes MC Eberschwang“ zu Gast.

Die drei engagierten Frauen übergaben den Vorstandsmitgliedern Jutta Vogl, Barbara Schusterbauer und Franky Grünbart einen Scheck mit 16.068,50 Euro. „Dies ist die größte Einzelspende, die das RIKI Rieder

Kinder- und Jugend Schutz Haus in seinem elfjährigen Bestehen bekommen hat“, zeigte sich Jutta Vogl sichtlich gerührt.

Leider ist die Spendenbereitschaft in den letzten Jahren stark zurückgegangen, wodurch Vereine wie das RIKI um den Fortbestand bangen. Um weiterhin

einen Beitrag zu dieser wichtigen Einrichtung zu leisten, werden Irene Gruber, Lisa Friedwagner und Inga Mühlebach im Herbst mit dem Puppentheater Kindergärten und Krabbelstuben besuchen.

Individuelle Termine buchbar

Termine können individuell vereinbart werden. Die Aufführung dauert zirka 30 Minuten; der Beitrag beträgt 5 Euro pro Kind als Spende an das RIKI. Als besonderes Highlight gibt es ein „Geister-Lied“ zum Mitsingen im Kindergarten. Weitere Informationen zum RIKI Rieder Kinder- und Jugend Schutz Haus unter: <https://www.kinderschutzhaus.at>. ■

GEMEINSCHAFT

80 Ministranten feierten beim Dekanats-Minifest in Lambrecht

LAMBRECHTEN. 80 Ministranten aus neun Pfarren des Dekanates Reichersberg kamen zum Minifest in Lambrecht zusammen und verbrachten einen lustigen, abwechslungsreichen und spannenden Nachmittag.

Nach einem gemeinsamen Gottesdienst traten die Kinder und Jugendlichen in einem Wettbewerb gegeneinander an. An zahlreichen Stationen waren Geschicklichkeit, Beweglichkeit, Schnelligkeit und Wissen gefragt. So galt es unter anderem, gemeinsam einen Parcours zu bewältigen, Tischtennisbälle möglichst schnell zu transportieren, Minigolf zu spielen, mit der



Die Ministranten hatten sichtlich Spaß beim Minifest.

Foto: privat

Kübel spritze Wasser zielgenau zu spritzen oder einen Wasserbehälter zu füllen. Auch knifflige Wissensfragen mussten gelöst werden. Die Ministranten waren in Gruppen mit drei bis sieben Personen unterwegs und

sammelten an jeder Station Punkte für ihre Leistungen. Nach rund zwei Stunden klang das Fest mit einer gemeinsamen Jause und der Siegerehrung aus.

Groß war die Freude bei den 18 Ministranten aus Wippenham:

Sowohl die Gruppe „Die coolen Girls“ als auch die Gruppe „Die coolen Bros“ erreichten die höchste Punktezahl und belegten gemeinsam den ersten Platz.

Jugendbetreuerin Natascha Kahn, die für die Organisation des Minifestes verantwortlich war, zeigte sich mit dem Verlauf der Veranstaltung sehr zufrieden: „Unsere Ministranten waren mit großer Begeisterung dabei und haben den Nachmittag sichtlich genossen.“

Das Minifest in Lambrecht war bereits die dritte Auflage dieser Veranstaltung. Im kommenden Jahr wird die Pfarrgemeinde Wippenham als Siegerin des diesjährigen Wettbewerbs das Minifest 2027 ausrichten. ■

ANGEBOT

Bildungszentrum Franziskushaus präsentiert neues Programm 2026/27

RIED. Das neue Programmheft des Bildungszentrums Franziskushaus für den Zeitraum Herbst 2026 bis Mai 2027 ist ab sofort online auf www.franziskushaus.at verfügbar.

Unter dem Leitgedanken „Umbrüche im Leben begleiten“ setzt das Franziskushaus bewusst auf Angebote, die Menschen in Zeiten des Wandels Orientierung, Zuversicht und Raum für Reflexion bieten und den Blick auf jene tiefgreifenden gesellschaftlichen Umbrüche schärfen, die derzeit weltweit spürbar sind.

Politische und gesellschaftlichen Themen

Ein besonderer Schwerpunkt liegt auf den politischen und gesellschaftlichen Veränderungen unserer Zeit. Im Oktober ist der Politikwissenschaftler Reinhard Heinisch zu Gast. Unter dem Titel „Trumps politische Revolution und der globale Ausnahmezustand“ analysiert er die Auswirkungen der neuen Weltordnungen, die durch die Politik von



V. l.: Kornelia Zauner (Bildungshaus Leitung) und Edith Aschenberger (Pädagogische Referentin)

Foto: Franziskushaus

Donald Trump angestoßen wurden. Mit Blick auf die Midterm Elections in den USA wird er Hintergründe, Entwicklungen und mögliche Folgen für Europa und die Welt beleuchten. Die Frage nach dem Verhältnis von Religion, Nation und Macht steht im Mittelpunkt eines Vortrags des Theologen, Philosophen und Autors Andreas Weiß, der bereits im September im Franziskushaus erwartet wird. Im Focus dabei stehen die Verknüpfungen

von Bibel, Patriotismus und politischem Populismus.

Historische Reflexionen

Das Franziskushaus richtet den Blick nicht nur auf aktuelle Entwicklungen, sondern auch auf die Vergangenheit. Erinnern und Gedenken gelten als wichtige Voraussetzungen für eine friedliche Zukunft. Daher laden zahlreiche Veranstaltungen dazu ein, historische Erfahrungen zu reflektieren und daraus für die

Gegenwart zu lernen. Dazu zählen Angebote im Lern- und Gedenkort Charlotte-Taitl-Haus, in der Mettmacher Festspielhalle sowie eine Geh-Denk-Wanderung, die Geschichte und persönliche Auseinandersetzung verbindet. Einen besonderen Einblick in die Nachkriegszeit gibt Gottfried Gansinger, der die Jahre nach dem Zweiten Weltkrieg und die Hoffnung der Menschen in einer Zeit großer Unsicherheit beleuchtet.

Impulse für aktuelle Herausforderungen setzt im November der ehemalige Gesundheitsminister Rudi Anschöber. Sein Vortrag beschäftigt sich mit Zuversicht und gesellschaftlichem Zusammenhalt. Im kommenden Jahr widmet sich die Innsbrucker Medienethikerin und Theologin Claudia Paganini den Fragen von Menschenwürde und Gerechtigkeit im Zeitalter der Künstlichen Intelligenz.

Das gesamte Programm ist bereits online verfügbar, die gedruckte Ausgabe wird bis Ende August an die Haushalte versendet. ■

VORHER

EINE INITIATIVE
DES LANDESRATES FÜR
UMWELT & KLIMA

Jetzt
umblättern &
entsiegeln

Bezahlte Anzeige

Heiß & grau?

Hochwasser, Hitzestau, Artensterben: Versiegelter Boden schafft viele Probleme. Probleme, die wir lösen können! Jetzt aktiv werden: Das Land Oberösterreich fördert Klimawandelanpassung und Entsiegelung. Alle Infos: ooe.gv.at/entsiegeln

SPORTEREIGNIS

13. ÖTB Bundesturnfest bringt Generationen in Ried zusammen

RIED. Die Bezirksstadt wird zum Mittelpunkt des österreichischen Turnsports. Das 13. ÖTB Bundesturnfest, veranstaltet vom Österreichischen Turnerbund gemeinsam mit dem Turnverein Ried 1848 ÖTB, zählt zu den größten Breitensportveranstaltungen Österreichs.

Mehrere tausend Turner aus dem gesamten Bundesgebiet sowie Gäste aus dem Ausland werden von 15. bis 18. Juli 2027 in Ried erwartet.

Sportereignis für Jung und Alt

Unter dem Motto „Ried bewegt Generationen“ richtet sich das Turnfest an alle Altersgruppen. Neben klassischen Jugend- und Einzelwettkämpfen stehen neue Formate wie ein generationenübergreifender Vereinswettkampf sowie ein Seniorenwimpelwettbewerb auf dem Programm. Ziel ist es, Menschen aller Generationen für Bewegung zu begeistern, den Zusammenhalt innerhalb der Vereine zu fördern



Gerätturnen als zentrale Disziplin beim Bundesturnfest

Foto: Turnverein Ried 1848-ÖTB

und die Werte des Turnwesens erlebbar zu machen.

Austragungsorte sind das Freibad Ried, das Bundesschulzentrum Ried, das Klaus-Roiting-Stadion, der Rieder Hauptplatz sowie die Jahnturnhalle. Damit wird das Bundesturnfest sowohl

auf modernen Sportanlagen als auch mitten im Herzen der Stadt erlebbar.

Für Festturnwart Georg Watschinger ist das Bundesturnfest weit mehr als eine Sportveranstaltung: „Ried wird ein Turnfest für Jung und Alt und für Turn-

geschwister aus ganz Österreich. Gemeinsam schaffen wir Erinnerungen, die ein Leben lang bleiben. Dass Ried über 40 Jahre lang die ÖTB-Bundesturnschule beheimatet hat, unterstreicht die enge Verbundenheit unseres Vereins mit dem Turnwesen. Von der ersten Idee im Jahr 2023 bis heute, mitten in der Vorbereitungsphase, ist die Vorfreude stetig gewachsen. Ich freue mich darauf, Gastgeber für unsere Turngeschwister aus ganz Österreich sein zu dürfen.“

Auch Festobmann Max Wiesner-Zechmeister sieht dem Großereignis mit Freude entgegen: „Die Zusammenarbeit mit der Stadt Ried ist ausgezeichnet. Gemeinsam schaffen wir die besten Voraussetzungen für ein gelungenes Bundesturnfest. Die Veranstaltung ist eine hervorragende Werbung für unsere Turnbewegung und zugleich eine besondere Gelegenheit, Ried als sportliche und gastfreundliche Stadt weit über die Landesgrenzen hinaus zu präsentieren.“

Weitere Informationen: www.bundesturnfest.at ■



HEISS AUF COOL?

DEIN GRATIS AF SOMMERTRAINING!*

DEIN SOMMER WIRD COOL AF – ANYTIME FITNESS RIED I. L.

- + FRESHES TRAINING STATT SOMMERHITZE
- + ALLE CLUBS TOP KLIMATISIERT
- + UMFASSENDE FITNESS- UND HEALTH-CHECK
- + INDIVIDUELLER TRAININGSPLAN
- + EINZELTRAINING, GROUP FITNESS UND COACHING-ANGEBOTE



JETZT ONLINE ANGEBOT SICHERN UND BIS 31.8.2026 GRATIS TRAINIEREN!

www.af-austria.at/cool

Braunauer Straße 1,
4910 Ried im Innkreis
Tel.: +43 (0) 77 52/26 607
ried@anytimefitness.at
www.anytimefitness.at

* Angebot gültig bei Abschluss einer Mitgliedschaft im Aktionszeitraum 24.5. - 29.8.2026

Erfolgreich werben in der Tips-Welt

Nadine Nagl

Tel.: +43 7752 26777-959
n.nagl@tips.at

Ihre Beraterin für

- Inserate
- Beilagen und
- Onlinewerbung





Sommerfest Auf Einladung der Freiheitlichen Mehrnbach kamen zahlreiche Gäste zum Sommerfest bei der Fischerhütte am Hofmari-Weiher. Viele nutzten die Gelegenheit, einen gemütlichen Abend in geselliger Runde zu verbringen. „Solche Veranstaltungen stärken den Zusammenhalt in unserer Gemeinde und bieten die Möglichkeit, in ungezwungener Atmosphäre miteinander ins Gespräch zu kommen“, betont Ortsparteiobmann Patrick Zeilinger.

Foto: FPÖ



Leserfoto Harald Reiter hat dieses stimmungsvolle Foto nach dem Durchzug einer Gewitterfront in Tumltscham aufgenommen. Wenn auch Sie ein schönes Foto haben, dann mailen Sie dies an redaktion-ried@tips.at. Bitte schreiben Sie ein paar Stichworte dazu, wo Sie das Foto gemacht haben und was darauf zu sehen ist.

Foto: Reiter

24-STUNDEN-BETREUUNG

Was Angehörige bei Demenz entlastet

OÖ. „Wann fahr'n ma denn wieder heim?“ Eine Frage, die viele Angehörige von Menschen mit Demenz kennen. Das Schwierige daran: Die Frage wird oft in den eigenen vier Wänden gestellt. Dort, wo die betroffene Person seit Jahrzehnten lebt.

Demenz verändert die Wahrnehmung. Vertraute Dinge werden plötzlich fremd, Erinnerungen verschwinden und alltägliche Situationen können zur Herausforderung werden. Aus kleinen Unsicherheiten werden große Sorgen. Das belastet nicht nur die Betroffenen selbst, sondern oft die ganze Familie.

Laut aktuellen Zahlen leben rund 170.000 Menschen mit einer Form von Demenz in Österreich. Fachleute gehen davon aus, dass diese Zahl in den kommenden Jahrzehnten weiter steigen wird. Umso wichtiger wird die Frage: Wie können Menschen mit Demenz möglichst lange gut und sicher zuhause leben? Für viele Familien in Oberösterreich ist die Antwort eine Kombination aus Unterstützung, Struktur und Verlässlichkeit. Genau hier kann eine 24-Stunden-Betreuung helfen. Sie unterstützt im Alltag, sorgt für regelmäßige Abläufe und



Foto: WKO OÖ

Viktoria Tischler, Fachgruppenobfrau Personenbetreuung und Personenberatung, Berufsgruppensprecherin OÖ Personenbetreuung

gibt Halt in Situationen, die zunehmend schwieriger werden.

Doch nicht nur Betroffene profitieren davon. Viele Angehörige berichten, dass bereits das Wissen, jemanden an der Seite zu haben, eine enorme Entlastung bedeutet. Es schafft Raum, wieder Tochter, Sohn oder Enkelkind zu sein und nicht rund um die Uhr Organisatorin, Aufpasser oder Pflegerin. ■ Anzeige

Wer sich über die Möglichkeiten der 24-Stunden-Betreuung informieren möchte, findet umfassende Informationen unter daheimbetreut.at oder im aktuellen Guide, der kostenlos bei der WKOÖ unter pb@wkooe.at oder unter **05 90909-4145** angefordert werden kann.

NACHHER

Neue
Förderung!

EINE INITIATIVE
DES LANDESRATES FÜR
UMWELT & KLIMA



Wir brechen auf!

Von der Hitzeinsel zum Schattenplatzerl, von der Betonwüste zum Lebensraum!
Jetzt aktiv werden: Das Land Oberösterreich fördert Klimawandelanpassung und Entsiegelung. Alle Infos: ooe.gv.at/entsiegeln

Bezahlte Anzeige

Bild: Fiktiver Ort mit KI-Unterstützung erstellt. © Blooming Cities



Hub4000 bündelt KI-Kompetenzen

OÖ. Mit dem neuen Verein Hub4000 bündeln fünf oberösterreichische Institutionen ihre Kräfte. Ziel ist es, Unternehmen einen rascheren Zugang zu innovativen KI-Lösungen zu ermöglichen und den KI-Standort OÖ weiter auszubauen. Die Wirtschaftskammer OÖ, die Upper Austrian Research GmbH, die JKU Linz, die Digitaluni IT:U und die Fachhochschule OÖ haben den Verein gegründet.



Foto: Hermann Wakolbinger

Alle Inhalte
zum Thema



IV-Konjunkturbarometer

OÖ. Das Konjunkturbarometer der Industriellenvereinigung OÖ (IV) bleibt trotz internationaler Unsicherheiten knapp im Plus. Während die Auftragslage erstmals seit zweieinhalb Jahren wieder anzieht, sorgen hohe Personalkosten und der anhaltende Personalabbau weiter für Druck. Die Industriepolitik hat dringenden Handlungsbedarf, bekräftigt die IV OÖ einmal mehr.

Alle Inhalte
zum Thema



1.504 Tonnen Müll eingesammelt

OÖ. Auf Oberösterreichs Autobahnen und Schnellstraßen wurden im vergangenen Jahr 1.504 Tonnen Müll eingesammelt. Zwar ist die Menge leicht zurückgegangen, knapp ein Viertel der Menge musste laut Asfinag aber händisch eingesammelt werden. Flaschen, Dosen oder Papier können bei hohen Geschwindigkeiten zu gefährlichen Hindernissen werden. Gleichzeitig müssen Asfinag-Mitarbeiter den Abfall unter laufendem Verkehr einsammeln.

Alle Inhalte
zum Thema



STANDESFÄLLE

Aus den Gemeinden gemeldet

AUROLZMÜNSTER



TODESFALL:
Margot Redhammer
verstarb am 10. Juli im
84. Lebensjahr

Foto: Margot Gruber



TODESFALL:
Theresia Kornprobst
verstarb am 13. Juli im
93. Lebensjahr

Foto: Rosa Anzengruber



TODESFALL:
Gertraud Wiesner
verstarb am 16. Juli im
73. Lebensjahr

Foto: Doris Wiesner

EBERSCHWANG



GEBURT: **Melissa,**
Eltern: Gabrijela
Bogdanovic und Zoran
Dumitraskovic, am 15. Juli

Foto: Babysmile

EITZING



GEBURTSTAG:
**Marianne
Weinberger** (80)

Foto: Privat



TODESFALL:
Maria Lingnau
verstarb am 9. Juli im
88. Lebensjahr

Foto: Katrin Duman-Groß

GEIERSBERG



GEBURTSTAG:
**Ernestine
Handlbauer** (80),
am 11. Juli

Foto: Privat

LOHNSBURG



GEBURT: **Michael,**
Eltern: Katrin und Thomas
Ornetsmüller, am 14. Juli

Foto: Babysmile



GEBURTSTAG:
Theresia Hammerer
(90), am 10. Juli

Foto: Privat

MEHRNBACH



TODESFALL:
Fritz Heitzinger
verstarb am 10. Juli im
77. Lebensjahr

Foto: Privat



TODESFALL:
Andreas Redhammer
verstarb am 21. Juli im
91. Lebensjahr

Foto: Privat



TODESFALL:
Maria Oberndorfer
verstarb am 23. Juli im
97. Lebensjahr

Foto: Privat

METTMACH



GEBURTSTAG:
Albert Wiesner (85)

Foto: Privat



GEBURTSTAG:
Helene Kellner (95)

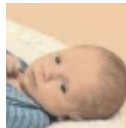
Foto: Privat



GEBURTSTAG:
Engelbert Frauscher
(85)

Foto: Privat

NEUHOFEN



GEBURT: **Luca,**
Eltern: Anja und Kevin
Burgstaller, am 7. Juli

Foto: Babysmile



DIAMANTENE HOCHZEIT: **Maria** und
Josef Sperrer-Hochreiter, im Juni

Foto: Privat



TODESFALL:
Josef Stelzer
verstarb am 17. Juli im
82. Lebensjahr

Foto: Michael Stelzer

RIED



TODESFALL:
**Engelbert
Sternbauer** verstarb am
8. Juli im 94. Lebensjahr

Foto: Olmaier



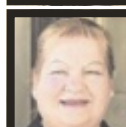
TODESFALL:
Elisabeth Zweimüller
verstarb am 13. Juli im
99. Lebensjahr

Foto: Karl Weihartner



TODESFALL:
Herta Schaschinger
verstarb am 16. Juli im
81. Lebensjahr

Foto: Jutta Brandner



TODESFALL:
Anneliese Vorhauer
verstarb am 16. Juli im
71. Lebensjahr

Foto: Christian Vorhauer



TODESFALL:
Pauline Pöll
verstarb am 17. Juli im
91. Lebensjahr

Foto: Andrea Strasser



TODESFALL:
Franz Burgstaller
verstarb am 17. Juli im
72. Lebensjahr

Foto: Julia Pillichshammer

SENFENBACH



ERFOLG:
Julian Laabmaier -
erfolgreiche Reifeprüfung
für Bautechnik an der
HTL1 Linz

Foto: Privat



ERFOLG:
Michael Angleitner -
erfolgreiche Reifeprüfung
an der sportHAK Ried

Foto: Privat



HOCHZEIT:
**Andrea
Leberherz** und
**Alexander
Brand**,
am 10. Juli

Foto: Privat

GEBURTSTAG: **Rosa Redhammer** (85),
am 16. Juli



PLATIN HOCHZEIT: **Maria** und **Gottfried
Hofer**, am 11. Juli

Foto: Privat

TUMELTSHAM



TODESFALL:
Berta Schuster
verstarb am 10. Juli im
98. Lebensjahr

Foto: Hirnschrodt

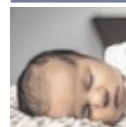
WEILBACH



TODESFALL: **Berta
Oberschmidleitner**
verstarb am 16. Juli im
91. Lebensjahr

Foto: Nadine Reinthaler

WIPPENHAM



GEBURT: **Helena,**
Eltern: Karina Zechleitner
und Christoph Fasthuber

Foto: Carografie



Maturafoto Die Schüler der 5C HTL Ried haben erfolgreich ihre Reifeprüfung abgelegt, am Foto mit ihren Lehrpersonen:

- 1. Reihe (v.l.):** Bettina Wolf, Susanne Thrainer, Lydia Kehl-Weilguny, Direktor Karl Angleitner, Anna Maria Lang, Bernd Wiesenberger, Reinhard Humer;
2. Reihe (v.l.): Franz Maier, Astrid Burgstaller, Viktoria Fürst, Susanne Pumberger, Isabell Schaubeder, Lili Kaulics, Felix Schindlmaier;
3. Reihe (v.l.): Maximilian Reiter, Iris Burgstaller, Leon Grabovac, Lorenz Binder, Xaver Steinschnack, Jonas Heitzinger, Philipp Waldner, Franjo Ladan;
4. Reihe (v.l.): Tobias Reisinger, Loris Hattinger, Christoph Vötsch, Sebastian Holzeder, Eyüp Çaybaşı, Dominik Pirklbauer, Michael Waldner, Elias Diermayr, Simon Zogsberger; fehlend am Bild: Amer Durek;

Foto: GMR – Fotografen GmbH

GENERATIONENWECHSEL

Sommerfest bot Raum für gute Gespräche

RIED. Unter dem Motto „Feierabend. Sommer. Gute Gespräche.“ luden die Öffentlichen Notare Pogacar & Serva zum Sommerfest in ihre Kanzlei am Hauptplatz in Ried ein. Knapp 90 Gäste folgten der Einladung und feierten gemeinsam mit den Gastgebern auch den Generationenwechsel im Notariat.

Nach dem Eintritt von Dr. Reinhold Karl in den Ruhestand hat Mag. Claudia Serva dessen Notarstelle übernommen. Gemeinsam mit Dr. Michael Pogacar führt sie das Notariat nun unter dem Namen „Öffentliche Notare Dr. Michael Pogacar, MBL & Mag. Claudia Serva“. „Es ist für mich ein großes Privileg, als öffentliche Notarin genau in jener Region tätig sein zu dürfen, in der ich aufgewachsen bin. Das Vertrauen der Menschen hier bedeutet mir sehr viel“, so Clau-

dia Serva. Zahlreiche Mandanten, Geschäftspartner und Freunde des Hauses nutzten die Gelegenheit zum persönlichen Austausch in entspannter Atmosphäre. Bei sommerlichen Köstlichkeiten und erfrischenden Getränken wurden bestehende Kontakte gepflegt und neue geknüpft. Das von Patrik Hofbauer aus Esternberg zubereitete Catering kam bei den Gästen hervorragend an und sorgte für sehr viel Lob.

„Vertrauen entsteht im persönlichen Gespräch“

„Vertrauen entsteht im persönlichen Gespräch – das ist die Grundlage unserer täglichen Arbeit“, betonten die Notare Pogacar und Serva. Das Sommerfest bot dafür den passenden Rahmen und unterstrich die enge Verbundenheit der Kanzlei mit ihren Mandanten und der Region. ■

Anzeige



V. l.: Bürgermeister Bernhard Zwielehner, Mag. Claudia Serva, Dr. Michael Pogacar



Mitarbeiterinnen der Kanzlei „Pogacar und Serva“

Foto: Michelle Baumann/Tips

KINDERFREUNDE

45 Kinder lernten das Fischen am Prameter Badensee

PRAMET/WALDZELL. Im Rahmen des Ferienpasses luden die Kinderfreunde unter fachkundiger Anleitung von Mitgliedern des Fischervereins Pramet an den Badensee.

Insgesamt 45 Kinder nahmen an der abwechslungsreichen Veranstaltung teil und konnten dabei die Natur hautnah erleben.

Mit viel Begeisterung und Geduld versuchten die jungen Teilnehmer ihr Glück beim Fischen. Dabei standen nicht nur das Angeln, sondern auch das gemeinsame Erlebnis und der Spaß im Mittelpunkt. Zum Abschluss wartete eine wohlverdiente Stärkung auf die Kinder, es gab Bratwürstel, Eis und ein kleines Geschenk vom Fischerverein. ■



Die Kinder waren mit Feuereifer dabei.

Foto: Kinderfreunde Waldzell

Tiermassage – Wellness und Prävention für unsere Vierbeiner

Warum regelmäßige Massagen auch Tieren guttun können

Was für viele Menschen längst selbstverständlich ist, ist im Tierbereich noch wenig bekannt: Gezielte Massagen können zur Entspannung beitragen und das allgemeine Wohlbefinden sowie die körperliche Gesundheit fördern.

Verspannte Muskulatur, eingeschränkte Beweglichkeit oder eine unausgeglichene Körperwahrnehmung können die Bewegungsfreude von Tieren beeinträchtigen. Tiermassagierinnen und Tiermassagiere unterstützen dabei, mit gezielten Grifftechniken die Muskulatur zu lockern und die Durchblutung anzuregen. Dadurch können Bewegungsabläufe verbessert sowie Muskeln, Sehnen und Gelenke gesund erhalten werden.

Neben den körperlichen Effekten steht vor allem die Steigerung des Wohlbefindens im Mittelpunkt. Die positive Wirkung entfaltet sich dabei am besten, wenn die Massagen regelmäßig durchgeführt werden.

Tiermassage ist nicht nur für eine Tierart geeignet. Ob Pferd, Hund oder Katze – die Methoden werden individuell auf die Bedürfnisse des jeweiligen Tieres abgestimmt. Dabei kommen verschiedene Techniken wie die klassische Massage, Shiatsu, Akupunkturmeridianmassage oder die manuelle Lymphdrainage zum Einsatz. Letztere ist eine beson-

ders sanfte Massageform, die den Lymphfluss anregt. Insbesondere im Pferdebereich wird die Sportmassage häufig eingesetzt, um die Muskulatur vor oder nach körperlicher Beanspruchung gezielt zu unterstützen.

Tipp von Fachgruppenobmann Michael Stingeder:

Tiermassage ersetzt keine tierärztliche Behandlung, kann jedoch eine wertvolle Ergänzung zur Prävention und zur Förderung des allgemeinen Wohlbefindens sein. Regelmäßig angewendet, kann sie dazu beitragen, Bewegungsfreude und Lebensqualität unserer tierischen Gefährten langfristig zu erhalten. Wenden Sie sich an professionelle OÖ Tiermassagier:innen. Diese finden Sie unter www.wirfuersie-ooe.at. Anzeige



Fachgruppenobmann Michael Stingeder
Foto: Cityfoto



„Gemütliches Beisammensein im schattigen Spielplatz“

Foto: Kinderfreunde Wippenham

KINDERFREUNDE

Traditionelles Vater-Kind-Picknick

WIPPENHAM. In Wippenham ist es seit einigen Jahren Tradition, dass die Ferien mit einem Vater-Kind-Picknick am Spielplatz bei der Volksschule beginnen. Auch heuer haben mehr als 20 Väter daran teilgenommen und gemeinsam mit ihren Kindern einen gelungenen Start in die Ferien erlebt. Das Wetter war hervorragend. Mehr als 30 Kinder waren anwesend, haben sich ausgezeichnet unterhalten und den großen Sandplatz für ausgiebige

Bauwerke genutzt. Natürlich gab es auch väterliche Unterstützung beim Schaukeln und bei anderen sportlichen Aktivitäten. Für die Kinder wurde Eis organisiert und mittags der Grill angeheizt. „Auch wenn nur einmal im Jahr so viele Väter mit ihren Kindern am Spielplatz sind, ist es ein gutes Zeichen, dass so viele teilnehmen. Und es macht den Kindern großen Spaß, wenn die Väter mit ihnen am Spielplatz sind“, so eine Mutter. ■

PROJEKT

320 Volksschulkinder entdeckten spielerisch den Krankenhausalltag

RIED. Wie fühlt sich ein Krankenhausaufenthalt an? Wer arbeitet dort? Und was passiert eigentlich in einer Notaufnahme? Antworten auf diese und viele weitere Fragen erhielten 320 Erstklässler aus 13 Volksschulen des Bezirks Ried beim Projekt „Abenteuer Krankenhaus“ im Krankenhaus der Barmherzigen Schwestern (BHS) Ried.

Gemeinsam mit dem BHS Vinzi-Bär begaben sich die Kinder auf eine spannende Entdeckungsreise durch das Krankenhaus. Der kleine Bär hatte sich bei einem Fahrradunfall verletzt und benötigte die Unterstützung der jungen Besucher. So begleiteten die Kinder ihn von der Aufnah-



Die Volksschulkinder begaben sich auf eine Abenteuerreise durch das Krankenhaus.

Foto: KH BHS Ried

me über die Erstversorgung bis auf die Kinderstation und lernten dabei spielerisch die wichtigsten Stationen eines Krankenhausaufenthalts kennen.

An verschiedenen Erlebnissta-

tionen konnten die Volksschüler selbst aktiv werden. Sie durften Verbände anlegen, medizinische Geräte kennenlernen, hören wie ein Herz schlägt, Fragen stellen und einen Blick hinter die Ku-

lissen des Krankenhausalltags werfen. Gleichzeitig lernten sie die zahlreichen Berufsgruppen kennen, die täglich Hand in Hand für die Gesundheit der Patienten arbeiten – von Pflegeern über Ärzte bis hin zu vielen weiteren Mitarbeitern.

Berührungsängste abbauen

Das Interesse der Kinder war auch im zweiten Jahr des Projekts beeindruckend. Mit großer Neugier stellten sie zahlreiche Fragen und beteiligten sich begeistert an den einzelnen Stationen. Ziel des Projekts ist es, Berührungsängste abzubauen und Kindern die Scheu vor einem möglichen Krankenhausaufenthalt zu nehmen. ■

GEMEINSAM MEHR BEWEGEN. DES GFÖLLT MA!

Seit 1895 steht Gföllner für „Präzision in Bewegung“ – mit Kompetenz in Containertechnik, Bahntechnik, Fahrzeugbau und Mietcontainer. Wir entwickeln technische Großcontainer und Fahrzeuglösungen für Kunden weltweit – im Einsatz von Industrie bis Energieversorgung und -verteilung.

KOMM INS #TEAMGFOELLNER

 **Gföllner**

karriere.gfoellner.com

**AB OKT. 2026 IN
ORT IM INNKREIS**



STEUER-TIPP

von
Simone
Niedermayer, MSc



Umsatzsteuer auf Grundnahrungsmittel gesenkt

Gute Nachrichten für Konsumenten und Lebensmittelhändler: Seit 1. Juli 2026 gilt für zahlreiche Grundnahrungsmittel ein deutlich reduzierter Umsatzsteuersatz. Damit sollen die Kosten des täglichen Einkaufs spürbar gesenkt werden.

Was ändert sich konkret?

Der Nationalrat hat den Umsatzsteuersatz für zahlreiche Grundnahrungsmittel von bisher 10 Prozent auf 4,9 Prozent gesenkt. Betroffen sind unter anderem Milch, Joghurt, Butter, Eier, frisches und tiefgekühltes Gemüse, Obst, Reis, Mehl, Teigwaren, Brot, Gebäck und Speisesalz. Die Steuerermäßigung gilt auf allen Handelsstufen und somit nicht nur beim Verkauf an Endverbraucher.

Welche Ausnahmen gelten?

Nicht von der Steuersenkung erfasst sind Fleisch sowie Restaurant- und Cateringumsätze.

Auch sogenannte Kombiprodukte bleiben vom reduzierten Steuersatz ausgenommen. So unterliegt etwa eine Wurstsemmel weiterhin insgesamt dem Umsatzsteuersatz von 10 Prozent, obwohl die Semmel allein mit 4,9 Prozent besteuert wird.

TIPP: Prüfen Sie, ob Kassensysteme, Warenwirtschaft und Rechnungssoftware bereits auf den neuen Steuersatz umgestellt wurden. Eine korrekte Zuordnung der betroffenen Produkte verhindert Abrechnungsfehler und spätere Steuernachforderungen.

Anzeige



niedermayer

Passauer Straße 13, 4780 Scharding
Tel.: +43 50 1355 0
www.niedermayer.co.at

EBERSCHWANGER STRASSE

Unterführung für Verkehr freigegeben

RIED. Ein weiterer Meilenstein beim Umbau des Bahnhofs Ried ist geschafft. Die Unterführung Eberschwanger Straße (B143) ist wieder für den Verkehr freigegeben.

Nach fünfmonatiger Sperre wieder ist die Unterführung wieder für den Verkehr offen. Die Gesamtfertigstellung der Unterführung ist im Sommer 2027 geplant.

Die Verbreiterung der Unterführung ist ein Teil des Bahnhofsumbaus in Ried. Damit wird Raum für einen Geh- und Radweg geschaffen, der die beiden Stadtteile ab sofort noch besser verbindet. Verkehrsteilnehmer auf der Straße profitieren künftig von mehr Platz und besserer Sicht.

„Der Umbau des Bahnhofs bringt spürbare Verbesserungen für alle Verkehrsteilnehmer in Ried. Wir freuen uns, dass wir den ersten Teil der Arbeiten erfolgreich abgeschlossen haben und die Unterführung plangemäß öffnen können. Damit steht schon jetzt eine deutlich bessere Stadtteilverbindung zur Verfügung. Wir bedanken uns bei allen Straßenbenutzern und Anrainern für ihre Geduld“, so Christina Rebernik, Geschäftsbereichsleiterin Projekte Neu- und Ausbau der ÖBB-Infrastruktur AG.

„Solche Investitionen stärken die Infrastruktur nachhaltig und verbessern die Lebensqualität vor Ort. Mein Dank gilt allen Anrainern sowie den Verkehrsteilnehmern für ihre Geduld während der Bauzeit“, betont Infrastruktur-Landesrat Günther Steinkellner (FP).

Komplexe Bauarbeiten für neuen Geh- und Radweg

Damit der Geh- und Radweg errichtet werden konnte, musste die Unterführung verbreitert und grundlegend erneuert werden. Um



Die Gesamtfertigstellung der Unterführung beim Bahnhof ist im Sommer 2027 geplant. Foto: Wesp-Baumgartner_ÖBB

den Bau überhaupt bei laufendem Bahnbetrieb durchführen zu können, wurde vorab eine Hilfsbrücke installiert. Die Arbeiten finden in zwei Hauptbauphasen statt. Mit der Verkehrsfreigabe ist die erste Phase abgeschlossen und der Verkehr kann wieder fließen. Die zweite Phase wird im Sommer 2027 umgesetzt. Dann erfolgt der Tragwerkstausch und die Hilfsbrücke wird entfernt, wofür eine Streckensperre erforderlich sein wird – damit werden die Arbeiten abgeschlossen.

Bahnhof Ried

Bis 2029 wird der Bahnhof Ried attraktiviert, modernisiert und fit für die Herausforderungen des wachsenden Bahnbetriebs gemacht. Die Unterführung ist nur ein Puzzlestein beim Bahnhofsumbau. Gearbeitet wird auch an der Modernisierung der Bahnanlagen, einem neuen Bahnhofsgelände, optimierten Zugängen zu Busterminal und Taxistand sowie einem neuen Parkdeck mit rund 100 Park-&-Ride-Stellplätzen. Auch ein neuer Personendurchgang mit Rampen direkt neben dem Bahnhofsgelände ist in Arbeit. Damit wird künftig nicht nur der Zugang zu den Bahnsteigen erleichtert, sondern auch der Stadtteil Wegleiten wieder direkt mit der Stadt verbunden. In das Projekt werden insgesamt rund 88 Millionen Euro investiert. ■

HUNDESPORT

Stockerplätze

OBERNBERG. Beim Joschi-Wimmer-Gedenkturnier in Eugendorf-Seekirchen ließen die Obernberger Agility-Sportler der Konkurrenz keine Chance, alle landeten auf dem Stockerl.

Elisabeth Wieser holte mit Joey Platz 1 bei den AG-Fortgeschrittenen, gefolgt von Johann Streicher mit Hexi auf Platz 2. Bei den AG-Beginners schaffte Gerlinde Stelzhammer mit Mops Buddy Platz 1 und Resi Kreuzhuber mit Pirie Platz 2. Elisabeth Wieser gewann die Vereinsmeisterschaft des GHSC Obernberg. ■



Die Agility-Sportler mit ihren flotten Vierbeinern. Foto: privat

Ihre Redakteurin vor Ort

Rosina Pixner
+43 7752 26777-948
r.pixner@tips.at
www.tips.at



MEDIENFÖRDERUNG NEU

Gratis-Regionalzeitungen sollen leer ausgehen

ÖÖ. Mit einem neuen Medienpaket will die Bundesregierung Journalismus stärken und für eine resiliente Medienlandschaft sorgen. Die Ausgestaltung einer geplanten Zeitungszustellungsförderung sorgt allerdings für Kritik: Der Verband der Regionalmedien Österreichs (VRM) sieht Ungleichbehandlung.

Ab 2028 sollen die bestehenden Medienförderungen schrittweise auf eine neue Journalismusförderung umgestellt werden – mit Fokus auf die Sicherung journalistischer Arbeitsplätze und redaktioneller Leistungen. Die Fördervoraussetzungen rücken die Qualität der journalistischen Arbeit in den Mittelpunkt.

Für 2027 und 2028 werden je 22,5 Millionen Euro für digitale Transformation zur Verfügung gestellt. Auch werden ab 2027 die Mittel für



Der VRM vertritt über 200 verschiedene Zeitungstitel, darunter Tips. Foto: Tips

die Stärkung von Medienkompetenz erhöht.

Zustellungsförderung

Für 2027 und 2028 sind zudem je 22,5 Millionen Euro für eine Zeitungszustellungsförderung vorgesehen. Dazu Medienminister Vizekanzler Andreas Babler (SPÖ): „Der Wohnort darf bei der Verfügbarkeit von qualitativollen und

sicheren Informationen keine Rolle spielen. Es muss egal sein, ob jemand am Land lebt oder in der Stadt – alle sollen einen Zugang zu Qualitätsjournalismus erhalten.“

Vorgesehen ist diese Förderung allerdings nur für abonnierte Tages- und Wochenzeitungen. Ausgenommen sind Gratiszeitungen – auch jene, die wie Tips an die Haushalte zugestellt werden.

Kritik an Ungleichbehandlung

Der VRM begrüßt die Neuauflage des Fonds für digitale Transformation und die stärkere Förderung der Medienkompetenz, sieht in der Ausgestaltung der Zustellungsförderung aber Diskriminierung. „Da Gratiszeitungen auch von der klassischen Presseförderung und damit auch der bestehenden Vertriebsförderung dezidiert ausgeschlossen sind, verursacht die neue Zustellungsförderung eine massive

Verschärfung der vorhandenen Wettbewerbsverzerrung“, so VRM-Präsident Friedrich Dungal. „Damit wird es für die Regionalzeitungen zunehmend schwieriger, ihrer Rolle als Informationsquelle für jene Nachrichten nachzukommen, die den Menschen laut Media-Analyse am wichtigsten sind: Ereignisse in der nächsten Umgebung, die das Lebensumfeld unmittelbar betreffen und in überregionalen Medien kaum oder gar nicht behandelt werden können. Die Mitglieder des VRM bieten analogen und niederschweligen Zugang als Tor zur Region. Für Alle. Kostenlos. Und somit unter Vermeidung einer Zweiklassen-Gesellschaft der Information.“

Der VRM vertritt über 200 verschiedene Zeitungstitel mit einer Gesamtauflage von etwa 7,8 Mio. Exemplaren pro Erscheinungstermin. ■

FINAL SALE

MITTERMAYR
MEIN Wohlfühl-Modehaus

-30 % ZUSÄTZLICH

AB DEM KAUF VON 3 SALE-ARTIKELN

Foto: Betty Barclay

ZELTSTADT-ABENTEUER

Bezirks-Feuerwehrjugendlager begeisterte über 500 Nachwuchsretter

EBERSCHWANG. Wenn mehr als 520 Feuerwehrkids und 130 Jugendbetreuer in 70 Zelten aufeinandertreffen, sind Abenteuer, Spaß, Action und beste Laune garantiert.

Ein Highlight war die zweitägige Lagerolympiade, sowie jede Menge unvergessliche gemeinsame Erlebnisse inklusive Lagerfeuerfeeling, bei dem feuerwehrübergreifend neue Freundschaften besiegelt wurden.

Geschicklichkeit, Teamgeist und gemeinsamer Spaß

Das dichte Rahmenprogramm ließ bei den Jugendlichen keine Sekunde Langeweile aufkommen. Neben der traditionellen Lagerolympiade, bei der Geschicklichkeit und Ausdauer bei den verschiedenen Stationen im Gemeindegebiet von Eberschwang gefragt waren, standen der Spaß, das Miteinander, der Teamgeist und die Kameradschaft im Vordergrund. Trotz der sommerlichen Temperaturen kam die wohlverdiente Abkühlung keineswegs zu kurz. Als perfekter



Teamarbeit ist bei der Feuerwehr enorm wichtig.

Foto: BFKDO Ried

Rückzugsort zwischendurch erwiesen sich die angrenzende Antiesen sowie das örtliche Naturbad, was von den Nachwuchs-Florianis sichtlich genossen wurde. Ein weiterer Höhepunkt war die Vorführung der Rettungshundestaffel des Roten Kreuzes, die für viele staunende Gesichter sorgte. Darüber hinaus ging es bei Korbfahrten mit dem Feuerwehrkran sowie beim Kistenklettern hoch hinaus.

Ein emotionaler Höhepunkt des Wochenendes war der gut besuchte Elternabend. Zahlreiche Familienmitglieder überzeugten sich vor Ort vom großartigen Zusammenhalt in der Zeltstadt-Gemeinschaft. Die Jugendlichen be-

geisterten die Gäste mit einer kreativen Mini-Playback-Show und ernteten dafür tosenden Applaus. Bei gemeinsamen Spielen rund um das Lagerfeuer wurden zudem viele neue, feuerwehrübergreifende Freundschaften geschlossen.

Logistische Meisterleistung

Damit dieses unvergessliche Wochenende mit 650 Teilnehmern auf die Beine gestellt werden kann, bedarf es im Hintergrund vieler fleißiger Hände, die Tag und Nacht angepackt haben. Allen voran den sechs freiwilligen Feuerwehren aus Eberschwang, dem gesamten Organisationsteam des Bezirks-Feuerwehr-

kommandos unter der Leitung von Bezirks-Feuerwehrkommandant Jürgen Hell gemeinsam mit den Feuerwehrjugend-Verantwortlichen Stefan Schachermair und Valentin Wimmer, sowie allen Partnern und Sponsoren, die dieses Megaevent erst möglich machten.

„Die Begeisterung, die man hier an allen vier Tagen in den Augen der Jugendlichen gesehen hat, ist der beste Beweis für die hervorragende Jugendarbeit in unseren Feuerwehren. Solche Lager sind enorm wichtig, um den Teamgeist zu stärken und die Kameradschaft zu fördern, die wir im Ernstfall brauchen. Ein herzlicher Dank gilt allen, die zum erfolgreichen Gelingen beigetragen und dieses Erlebnis überhaupt erst ermöglicht haben. Von der perfekten Infrastruktur auf dem Lagergelände, dem Lagerprogramm und der Lagerolympiade bis hin zur Verpflegung der hunderten hungrigen Lagerteilnehmer:innen funktionierte die Zusammenarbeit wie am Schnürchen“, zieht Bezirks-Feuerwehrkommandant Jürgen Hell Bilanz. ■

LUFTFAHRT

FACC baut Composite-Fertigung aus

ST. MARTIN. FACC erweitert die Zusammenarbeit mit Kinco Aerospace um ein zweites Arbeitspaket mit Composite-Komponenten für den FACC-Kunden Airbus. Die Komponenten werden in Indien hergestellt und umfassen mehrere tausend Teile pro Jahr. Der Start der Serienproduktion ist für Ende 2027 geplant. „Indien wird zu einem immer wichtigeren Teil der globalen Luftfahrtindustrie, und unsere Strategie besteht darin, dort

gemeinsam mit zuverlässigen, langfristigen Partnern industrielle Kapazitäten aufzubauen“, sagt Andreas Furthmayr, EVP Aerostructures bei FACC. Weltweit startet jede Sekunde ein Luftfahrzeug mit FACC-Technologie an Bord. Im Geschäftsjahr 2025 erzielte FACC einen Jahresumsatz von 984,4 Millionen Euro. Weltweit werden über 3.900 Mitarbeiter aus über 50 Nationen an 15 internationalen Standorten beschäftigt. ■



Sudhi Ranjan Mukherjee (COO, Kinco), Mario Haider (Director Procurement, FACC), Tongyu Xu (CSO, FACC), Andreas Furthmayr (EVP Aerostructures, FACC), Sekhar Sardesai (CMD Kinco), Vivek Srivastava (Group CEO Kinco), Avanish Dwivedi (Kinco), Ved Sardesai (Kinco), Thomas Kraus (EVP Procurement FACC)

Foto: FACC / Kinco



Gruppenfoto des neu gewählten Vorstands

Foto: Seniorenbund Ried

JUBILÄUM

Seniorenbund feierte 65-jähriges Bestehen

RIED. Gemeinsam mit der Neuwahl des Vorstandes wurde das 65-jährige Bestehen des Seniorenbundes Ried gefeiert. Im Rahmen der Neuwahl wurde der neue Vorstand einstimmig gewählt. Künftig wird die Ortsgruppe von einer Doppelspitze

geführt. Wolfgang Schönleitner und Maria Perndorfer übernehmen gemeinsam die Funktion der Obleute. Beide nahmen die Wahl an und versprachen, den erfolgreichen Weg der Ortsgruppe mit großem Engagement fortzusetzen. ■

PRIESTERJUBILÄUM

40 Jahre im Amt

MÜNSTEUR/REICHERSBERG.

Sein 40-jähriges Priesterweihejubiläum feierte Geistlicher Rat Klemens Pillhofer, Stiftsdechant des Augustiner-Chorherrenstiftes Reichersberg, im Rahmen eines Gottesdienstes in der Pfarrkirche Münsteur. Zahlreiche Gläubige sowie die Pfarrgemeinderäte der drei von ihm betreuten Pfarren Reichersberg, Antiesenhofen und Münsteur

nahmen an der Feier teil. Als Zeichen der Wertschätzung überreichten ihm die Pfarren einen Reisegutschein.

Auch Bürgermeister Bernhard Öttl überbrachte im Namen der Marktgemeinde Reichersberg Glückwünsche. Ebenso gratulierte Kommandant Daniel Schachinger stellvertretend für die Freiwillige Feuerwehr Münsteur. ■



Gefeiert wurde in der Pfarrkirche Münsteur.

Foto: Daniel Schachinger

NETZWERK

Wirtschaftsbund-Sommertour bringt klaren Auftrag: Wettbewerbsfähigkeit jetzt stärken

ÖÖ. Der Austausch über die Zukunft des Wirtschaftsstandorts prägte die Sommertour des Wirtschaftsbundes Oberösterreich. Gemeinsam mit den Funktionärinnen und Funktionären standen Entlastungen für Betriebe, die Wettbewerbsfähigkeit und notwendige Reformen im Mittelpunkt.

Im Rahmen der Sommertour des Wirtschaftsbundes Oberösterreich trafen sich die Funktionäre zu einem Netzwerkabend, der ganz im Zeichen aktueller wirtschaftspolitischer Herausforderungen stand. Diskutiert wurden die Wettbewerbsfähigkeit des Standorts, die Entlastung der Betriebe sowie die jüngsten wirtschaftspolitischen Maßnahmen.



WB-Landesobfrau Doris Hummer und WB-Landesgeschäftsführer Thomas Mitterhauser

Senkung der Lohnnebenkosten

Die beschlossene Senkung der Lohnnebenkosten wurde dabei als wichtiges Signal ausdrücklich begrüßt. Gleichzeitig herrschte Einigkeit darüber, dass weitere strukturelle Reformen notwendig sind, um Österreich langfris-

tig wieder wettbewerbsfähiger zu machen. „Die Senkung der Lohnnebenkosten ist ein wichtiger erster Schritt. Jetzt gilt es, den eingeschlagenen Weg konsequent fortzusetzen – mit weniger Bürokratie, schnelleren Verfahren und weiteren Maßnahmen, die unse-

re Betriebe nachhaltig entlasten“, betonte Wirtschaftsbund-Landesobfrau Doris Hummer.

Wirtschaftsbund-Landesgeschäftsführer Thomas Mitterhauser ergänzte: „Unsere Unternehmen sind bereit zu investieren und Arbeitsplätze zu schaffen. Aber der Standort gerät zunehmend unter Druck. Jetzt müssen wir die strukturellen Bremsen lösen und Österreich wieder wettbewerbsfähiger machen.“

Neben den inhaltlichen Diskussionen bot die Sommertour vor allem Raum für persönliche Gespräche und Vernetzung. Der Wirtschaftsbund Oberösterreich unterstreicht damit einmal mehr seine Rolle als stärkstes Business-Netzwerk des Landes mit über 17.000 Mitgliedern. ■ Anzeige

VEREIN PONDERA

Reiterliches Schulprojekt

ST. MARTIN/RIED. Ein Schulprojekt der besonderen Art ist im gräflichen Reitstall St. Martin am Laufen. Schüler der Klasse 3i der Rieder Sportmittelschule 1 absolvieren beim Verein Pondera monatlich Reit- und Voltigier-Übungen.

Seit Anfang Februar kommen Schüler der Inklusionsklasse 3i der Rieder Brucknerschule in den gräflichen Reitstall. Sie lernen die Pferdewelt, aber auch sich selbst über das Medium Pferd besser kennen. Beim Putzen, Führen und Voltigieren erleben sich die jungen Leute in einer anderen Rolle und entdecken dadurch eigene, unbekannte Fähigkeiten. Sie sind mit Begeisterung dabei. Schon nach wenigen Übungen gewinnen sie an Sicherheit und trauen sich selbst am



Die Jugendlichen lernen beim Voltigieren viel über sich selbst.

Foto: Verein Pondera

Pferd immer mehr zu. „Nicht zu unterschätzen ist der Anteil vom sozialem Lernen. Da die Situation zu Beginn für alle neu war, agieren die Schüler anders als im Klassenverbund,“ berichtet die Voltigier-Therapeutin Monika Simader-Hörandner vom Verein Pondera. Eingefahrene Verhaltensmuster werden aufgebrochen, die jungen Leute gehen neugierig und motiviert an die

Aufgaben heran. Die positive Gruppendynamik fördert den Zusammenhalt und lässt den Vormittag zu einem nachhaltigen Erlebnis werden. Möglich gemacht haben dieses tolle Projekt engagierte Lehrer der Sportmittelschule und aus finanzieller Sicht der Rieder Serviceclub Soroptimist Ried-Innviertel mit einer großzügigen Spende. ■



Foto: 2026 Paramount Pictures. all rights reserved

Die Paw Patrol Welpen werden in eine Dinosaurier-Rettungsaktion verwickelt.

KINOTIPP

Paw Patrol: Dino Film

Nachdem ihr Schiff in einen mysteriösen Sturm gerät, landen die PAW-Patrol-Welpen auf einer unbekannten tropischen Insel, auf der Dinos leben. Dort treffen sie auf Rex, einen Welpen, der vor Jahren auf der Insel gestrandet ist und sich seitdem zu einem Dino-Experten entwickelt hat. Als Bürgermeister Besserwieser, Erzrivale der PAW Patrol, rücksichtslos mit dem Abbau der natürlichen Ressourcen der Insel beginnt, löst er damit

unbeabsichtigt den Ausbruch eines großen Vulkans aus. Die PAW-Patrol-Welpen werden in eine Reihe von spannenden, riesigen Dinosaurier-Rettungsaktionen verwickelt, größer als alles, was sie je zuvor erlebt haben, während sie Besserwieser aufhalten müssen, um die Insel zu schützen. ■ Anzeige

„Paw Patrol: Der Dino Film“

Ab 1. August bei Star Movie

Kinotickets: www.starmovie.at

NEU

PUCHAS RESORT
KUKMIRN

- TAGESAUSFLÜGE
- FIRMENFEIERN
- SEMINARE / EVENTS
- SCHAUDESTALLERIE
- BAUERNMUSEUM
- ASIA MASSAGEN
- INFINITY POOL
- GRATIS BADESEEN

2+1 Spät-Sommer HIT
99 € für 4 Tage
im DZ p.P./N.

www.puchasplus-kukmirn.at

Foto: Privat

Dr. Silke Haim,
Präsidentin OÖ-Ärztekammer

Patientenlenkung
ist unumgänglich

Die medizinische Versorgung in Oberösterreich ist ausgezeichnet. Eine funktionierende Patientenlenkung ist aber unumgänglich, um die Versorgung auf diesem hohen Niveau zu halten. Die Menschen müssen wissen, wo sie ins System einsteigen sollen, dieser Einstieg muss klar geregelt sein. Aktuell kann die Patientin bzw. der Patient mit ihrem bzw. seinem Problem zu jeder Zeit überall hingehen, ohne dass hier eine Steuerung vorliegt. Das strapaziert das System über die Maßen und bringt unser an sich gutes Gesundheitssystem an seine Grenzen. An erster Stelle steht die Eigenversorgung, danach die kostenlose telefonische Gesundheitsberatung 1450, dann der niedergelassene Arzt, die Fachärzte und erst dann die Terminambulanz bzw. der stationäre Bereich in den Spitälern. Um Patienten effizient durch das System zu leiten, müssen aber die dafür notwendigen Strukturen im intra- und extramuralen Bereich bereitgestellt werden und diese Patientenlenkung muss verbindlich sein. Ich glaube nicht, dass sich die Patienten dadurch eingeschränkt fühlen, sondern sie fühlen sich navigiert. Wir brauchen auch die Transparenz der Patientenlenkung für die Ärzte, sodass wir sehen können, was den Patienten empfohlen wurde. Dann können wir nachvollziehen, ob der empfohlene Weg auch eingehalten wurde.

Anzeige



KREDITORENVERBAND

Ölhändler ist insolvent

RIEDAU. Die a-chem GmbH aus Riedau ist insolvent. Am Landesgericht Ried wurde ein Konkursverfahren eröffnet, wie der Alpenländische Kreditorenverband AKV Europa berichtet. Die Verbindlichkeiten belaufen sich auf rund 1,8 Millionen Euro.

Das Unternehmen, das vor allem mit Öl handelte, ist zahlungsunfähig. Der operative Geschäftsbetrieb wurde bereits eingestellt, Mitarbeiter werden derzeit keine beschäftigt. Als Ursachen für die Insolvenz werden offene Verbindlichkeiten gegenüber dem Finanzamt sowie weiteren Gläubigern genannt. Eine Fortführung des Unternehmens ist nicht beabsichtigt. Zum Insolvenzverwalter wurde Peter Virnbauer bestellt. Gläubiger können ihre Forderungen bis 7. Oktober anmelden. ■



Die Schüler waren mit Begeisterung dabei.

Foto: MMS St. Martin

LAUFWUNDER

Mittelschüler liefen für den guten Zweck

ST. MARTIN. Gemeinsam mit der Volksschule gingen die Mittelschüler für Kinder in St. Isidor an den Start und erlebten die beeindruckende Summe von 8.140,89 Euro. Mit dem Spenderlös können wichtige Reit-

und Ergotherapien für die Kinder in St. Isidor unterstützt werden.

Der Einsatz und die Motivation aller Beteiligten waren bis zum Schluss groß und das tolle Spenderergebnis spricht für sich. ■

HÖR-TIPP

von
MMSt Peter Ch. Ortner
Hörgeräteakustikermeister und
Dipl. Pädakustiker



Sparen und dennoch nicht verzichten

Einerseits steigen die Verbraucherpreise, die Kosten für Heizung, Strom usw. nehmen drastisch zu. Andererseits möchte man nicht auf eine rechtzeitige Hörgeräteversorgung mit Spitzentechnik und Topberatung verzichten.

Jetzt wieder gut hören

Wer zu lange mit dem Hörgerät wartet, nimmt sich selbst die Möglichkeit, wieder in der Gesellschaft Fuß zu fassen. Je schlechter das Hören ist, je länger die Hörstörung andauert und je höher Ihr Lebensalter, umso reduzierter sind die Bedingungen für eine Sprachoptimierung.

Foto: Sivantos/Signia



Leistbares Hörgerät

MMSt Peter Ortner, Inhaber von Optik Akustik Bauer: „Wir haben es jetzt geschafft, zusammen mit der führenden Industrie auch im unteren Preissegment Hörsysteme anzubieten, die technologisch und optisch hoch ansprechend sind, aber gleichzeitig leistbar bleiben.“

Einfach scannen
und anrufen!



Optik Akustik Bauer

Hartwagnerstraße 5, 4910 Ried
Tel. 07752 80208
www.optik-akustik-bauer.at
ried@optikbauer.at
Wels – Scharnstein – Ried – Braunau

PREISBRECHER

Warum edle Gartenmöbel bei X-Markt so günstig sind

WELS. Der Gartenmöbel-Spezialist in Wels-West, Salzburgerstraße, direkt an der B1, ist als Preisbrecher für edle Gartenmöbel aus Edelstahl, Keramik sowie hochwertige Outdoor-Polstermöbel bekannt.

Durch Eigenproduktion und Fertigung vor Ort sowie Bestellungen in großen Mengen direkt beim Hersteller kann X-Markt hochwertige und maßgefertigte Gartenmöbel weit unter den üblichen Marktpreisen anbieten. Der Trend geht zu Gartenmöbeln, die dank hochwertiger Materialien wie Edelstahl und Allwetter-Polstern den Indoor-Möbeln in Sachen Komfort um nichts nachstehen. Bänke, Eckbänke, Lounge-Garnituren und



X-Markt kann edle Marken und Gartenmöbel nach Maß durch Eigenproduktion und Bestellung in großen Mengen zu enorm günstigen Preisen anbieten. Jetzt Probesitzen und überzeugen: In der über 1.200 Quadratmeter großen Ausstellung erwartet Besucher eine beeindruckende Vielfalt zu unglaublich günstigen Preisen.

Foto: X-Markt

Keramiktische mit hochwertigen Oberflächen sind bei X-Markt außerdem zentimetergenau planbar. Mehr Informationen: X-Markt in

Wels, Jasminstr. 5 (Nähe SCW), Tel. 07242 60044, www.x-markt.at (Montag bis Freitag, 9–18 Uhr, Samstag, 9–17 Uhr) ■ Anzeige



Maturafoto Die Schüler der 5A HTL Ried haben erfolgreich ihre Reifeprüfung abgelegt, am Foto mit ihren Lehrpersonen:

- 1. Reihe (v.l.):** Martin Baldinger, Bettina Wolf, Lydia Kehl-Weilguny, Direktor Karl Angleitner, Martin Anzengruber, Daniela Burgstaller, Bernd Wiesenberger;
2. Reihe (v.l.): Franz Maier, Erwin Lehner, Susanne Pumberger, Felix Schindlmaier, Johann Scherrer, Albin Hartl;
3. Reihe (v.l.): Noah Haböck, David Neudorfer, Markus Huber, Matthias Berger, Lukas Schauer, Leonhard Hauser, Jan Hörandner;
4. Reihe (v.l.): Johannes Angleitner, Stefan Mayr, Christoph Spindelbalker, Felix Weiermann, Jakob Leitner, Matthias Brandner, Xaver Reiter;
5. Reihe (v.l.): Valentin Buchleitner, Philipp Humer, Michael Huemer, Felix Seyfried, Timo Bohninger, Felix Hartl, Lukas Spitzer, Cedric Thalbauer, Jakob Baminger, Benjamin Hofbauer, Elias Rabengruber;

Foto: GMR – Fotografen GmbH

RIED IM INNKREIS

Berta-Brader-Weg



GEPLANTE
ÜBERGABE
**FEBRUAR
2027**

II. Bauabschnitt

34 geförderte Mietwohnungen mit Kaufoption

- > 2- und 3-Raum Wohnungen
- > zw. 42 m² und 75 m² Wohnfläche
- > Eigengarten/Terrasse/Loggia/Balkon
- > Tiefgarage, Lift, barrierefrei
- > Fernwärme
- > HWB 35 kWh/m²a, fGEE 0,73



Kontakt:
Mona Hagmayr
 Tel.: +43 (0) 732 700 868-121
 mona.hagmayr@ooewohnbau.at

Folgen Sie uns auf: ooewohnbau.at



ÖÖWOHNBAU



Marianna Zogsberger, Fanni Andessner, Cilli Gruber, Michaela Hofinger, Brigitte Augustin und Christiane Berghammer zeigen ihre gestrickten Prachtstücke. Beim Fototermin verhindert war Maria Brückl.

Foto: Krautgartner

AKTION

100 Paar Socken für das Rieder Spital

RIED/TUMELTSHAM. Die Frauen vom Seniorenbund Tumeltscham haben wieder hochwertige Socken gestrickt, sie sind als Geschenk für die Onkologie-Patienten des Rieder Krankenhauses gedacht. Hübsche, von Hand gestrickte Socken werden geschätzt und gerne getragen. Rund 100 Paar kunterbunte Zehenwärmer

kamen bei der jüngsten Aktion zusammen. Seniorenbund Obmann Hans Hofinger ist stolz auf das nadelnde Sockenteam und dankbar für den Einsatz der „Tumeltschamer Wollmäuse“. Die Ausbeute vieler Strickabende von Marianne, Fani, Cilli, Michaela, Brigitte, Monika und Christiane kann sich sehen lassen. ■

TAGESBETREUUNGSZENTRUM

Drei Tage in der Woche geöffnet

ST. MARTIN. Pünktlich zum dreijährigen Bestehen öffnet das Tagesbetreuungszentrum St. Martin ab September an einem dritten Tag in der Woche. Zahlreiche Bürgermeister:innen aus dem Bezirk folgten der Einladung des Roten Kreuzes, sich vor Ort ein Bild der Räumlichkeiten zu machen.



Zahlreiche Bürgermeister überzeugten sich selbst von den Räumlichkeiten und der Arbeit der Mitarbeiter des Roten Kreuzes.

Foto: RK Nagl

„Wir freuen uns riesig, endlich einen dritten Tag in der Woche öffnen zu können. Dass so viele Bürgermeister unserer Einladung gefolgt sind, sehen wir als große Wertschätzung unserer Mitarbeiter gegenüber“, freut sich Silvia Grüll-Eichberger, Koordinatorin der freiwilligen Gesundheits- und Sozialen Dienste im Bezirk Ried. Im Juli 2023 öffnete das Tagesbetreuungszentrum zum ersten Mal

seine Türen. „Für mich ist die Arbeit im Tagesbetreuungszentrum mittlerweile keine Arbeit mehr, es ist ein Heimkommen. Ich freue mich daher sehr, neben Dienstag und Donnerstag, nun auch mittwochs für unsere Tagesgäste da zu sein“, so Ursula Edtmayr, berufliche Mitarbeiterin im Tagesbetreuungszentrum St. Martin. Neben Edtmayr küm-

mern sich ein Absolvierender des Freiwilligen Sozialjahres und 16 freiwillige Mitarbeiter um das Wohlergehen der Tagesgäste.

„Für uns war es wichtig, der Rieder Bevölkerung, neben dem Tagesbetreuungszentrum in Tumeltsham, auch im nördlichen Teil des Bezirkes eine Betreuungsmöglichkeit zu bieten. Dass wir aufgrund der Anfragen nun

einen dritten Tag öffnen bestätigt, dass der Bedarf nach wie vor hoch ist. Natürlich wäre so ein Projekt ohne starke Partner nicht möglich, daher bedanken wir uns bei der Gemeinde St. Martin, dem Sozialhilfverband Ried und der Raiffeisenbank Innkreis Mitte für die großartige Unterstützung“, sind sich der Rieder Bezirksgeschäftsführer Christian Dobler-Strehle und der Rieder Bezirksstellenleiter Gerhard Obermair einig.

Kontakt

Interessierte können sich für mehr Informationen ab sofort gern bei Silvia Grüll-Eichberger, Koordinatorin für freiwillige Gesundheits- und soziale Dienste, unter 07752 81844-251 oder silvia.gruell-eichberger@o.roteskruz.at melden. ■

Radiotest 2026_2

247.000*

Danke an

+23.180**

neue Hörer:innen

Life

RADIO

Der neue Mix für öö

liferadio.at

Quelle: *TRW, 10+, Mo-Fr, Sendegebiet Ö, ** TRW-Steigerung im Vergleich zu RT 2025_2



Maturafoto Die Schüler der HTL Ried Abendschule haben erfolgreich ihre Reifeprüfung abgelegt, am Foto mit ihren Lehrpersonen:

- 1. Reihe (v.l.):** Karl Angleitner, Anna Maria Lang, Lydia Kehl-Weilguny, Susanne Thrainer, Bernd Wiesenberger;
- 2. Reihe (v.l.):** David Mayerhofer, Markus Landertinger, Janina Sperrer, Hans Otto Wieländer, Thomas Strasser;
- 3. Reihe (v.l.):** Sandro Laketa, Manuel Ecker, Elias Hermeteringer;

Foto: GMR – Fotografen GmbH

SIEGRID HIRSCH / FREYA.AT

Mondkalender: Leben mit dem Mond

MI 29. Juli  Vollmond um 16:38 Uhr, bis 03:50 Uhr Steinbock aufsteigender Mond
Blütentag – Lichttag / Nahrungsqualität: Fett
Körperregionen: Venen, Unterschenkel
Günstig: Quellen und Wasseradern suchen; Pflanzenjauchen ansetzen, Jauche wirkt heute besonders gut; abschneiden, was nicht nachwachsen soll; Verblühtes entfernen; Heilmittel herstellen; Öl pressen; Unkraut jäten; Kräuter, die getrocknet werden sollen ernten; Reparaturen im Haushalt; Ordnung in Schränken und Schubladen machen; gründlich lüften; Massagen; Warzen entfernen, Hühneraugen entfernen; Kosmetik; Reise antreten oder planen
Ungünstig: Pflanzen gießen

DO 30. Juli  aufsteigender Mond
Blütentag – Lichttag / Nahrungsqualität: Fett
Körperregionen: Venen, Unterschenkel
Günstig: Blumen pflücken, sie halten länger; Blütenssenzenzen u. Blütenöle zubereiten; Reparaturen im Haushalt; Ordnung machen u. Schubladen neu einräumen; lüften; Massagen; Kosmetik; Reisen
Ungünstig: Pflanzen gießen; fast alle Gartenarbeiten

FR 31. Juli  ab 14:20 Uhr Fische – aufsteigender Mond
Siehe gestern und morgen
SA 1. August  aufsteigender Mond
Blatttag – Wassertag
Nahrungsqualität: Kohlenhydrate
Körperregionen: Fersenbein, Füße, Zehen

Günstig: Pflanzen gießen, auch anhaltend wässern; Komposthaufen bearbeiten, auch um- und ansetzen; Rasen mähen; Wasserbau; Wasserinstallationen; großer Hausputz; Wäsche waschen; Fenster putzen; Schlachttag; Salben herstellen; Bewerbungsgespräche; hohe Wirksamkeit von Medikamenten; Fußreflexzonenmassage; alle Ableitungsmaßnahmen sind heute besonders günstig, auch guter Tag zum Beginn einer Diät
Ungünstig: Obstbäume schneiden; Malerarbeiten

SO 2. August  ab 22:40 Widder – aufst. Mond – Siehe gestern

MO 3. August  aufsteigender Mond
Fruchttag – Wärmetag / Nahrungsqualität: Eiweiß / Körperregionen: Kopf, Nase, Augen, Ohren
Günstig: Beikräuter jäten; alles, was schnell wachsen soll, säen; Marmelade u. Säfte bereiten; Früchte konservieren; Brot backen; schneiden, was nochmals blühen soll; Fenster putzen; Wohnung ausgiebig lüften; gute Milchverarbeitung; gute Wirkung von Medikamenten – **Ungünstig:** Pflanzen düngen; Genussmittel

DI 4. August  aufsteigender Mond – Siehe gestern

MI 5. August  bis 04:40 Uhr Widder – aufsteigender Mond
Wurzeltag – Kältetag / Nahrungsqualität: Salz / Körperregionen: Kiefer, Zähne, Kehlkopf, Mandeln
Günstig: Knollen und Wurzelgemüse ernten; Ausaat und Stecken von Pflanzen; Kompost an- und

umsetzen; Beikräuter jäten; natürliche Schädlingsbekämpfung; Erdarbeiten durchführen; Hausarbeit; Hausputz; Marmeladen und Säfte kochen; Schuhe putzen; Schimmel beseitigen; chemische Reinigung; Maler- und Lackierarbeiten; Wäsche waschen
Ungünstig: Haare waschen; Zahnbehandlungen

DO 6. August  aufsteigender Mond – Siehe gestern

FR 7. August  bis 08:10 Uhr Stier – aufsteigender Mond
Blütentag – Lichttag / Nahrungsqualität: Fett / Körperregionen: Atmungsorgane, Schultern, Arme, Hände
Günstig: umsetzen u. umtopfen; Unkraut jäten; Blumen pflegen, auch pflücken, Sträucher halten länger; Wohnung lüften; Reinigungsarbeiten, Fenster putzen; Porzellan u. Metalle reinigen; Schimmel beseitigen; Stallreinigung; Platz des Haustiers reinigen; Malerarbeiten; chemische Reinigung; Festlichkeiten; Sauna u. Massagen – **Ungünstig:** Pflanzen gießen

SA 8. August  Wendepunkt – Siehe gestern

SO 9. August  bis 09:45 Uhr Zwillinge – absteigender Mond
Blatttag – Wassertag
Nahrungsqualität: Kohlenhydrate
Körperregionen: Zwerchfell, Brust, Magen
Günstig: Pflanzen gießen, wo nötig auch ausdauernd wässern und düngen; Rasen schneiden; Hühneraugen und Warzen behandeln; Zahnbehandlungen; Wäsche waschen; Gartenzäune setzen,

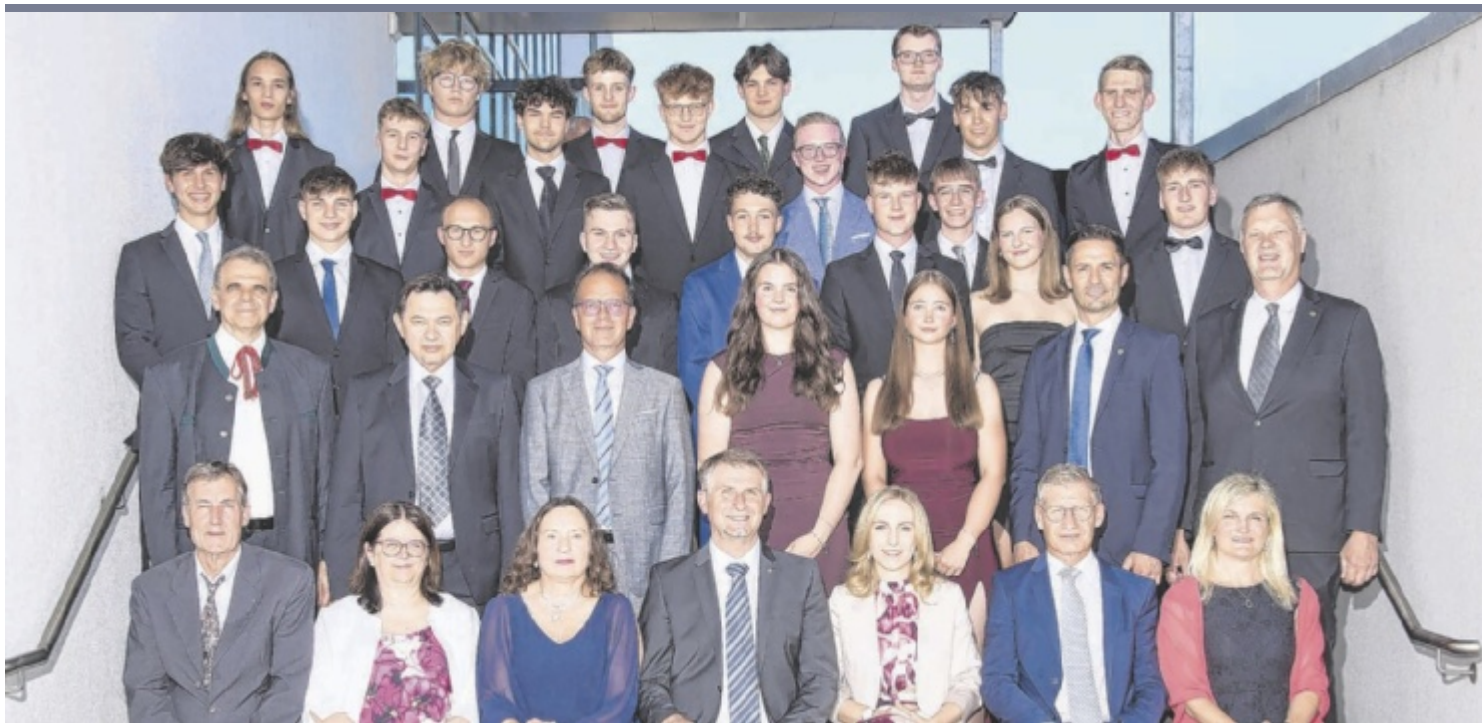
Wegplatten verlegen; Schuhe putzen; Wasserinstallationsarbeiten durchführen; günstigster Fasttag
Ungünstig: Haare schneiden und waschen; Gehölze schneiden

MO 10. August  absteigender Mond – Siehe gestern

DI 11. August  ab 10:40 Uhr Löwe – absteigender Mond
Siehe gestern und morgen

MI 12. August  Neumond um 19:40 Uhr – absteigender Mond
Fruchttag – Wärmetag
Nahrungsqualität: Eiweiß
Körperregionen: Blutkreislauf, Herz, Rücken
Günstig: Quellen suchen; Heilkräuter sammeln für den Frauentag am 15.08.; Salben herstellen; Gehölze pflanzen; Reinigungsarbeiten; Geburtstermine
Ungünstig: Mineraldünger ausbringen; körperliche Anstrengungen; Impfungen

DO 13. August  ab 12:20 Uhr Jungfrau – absteigender Mond
Fruchttag – Wärmetag
Nahrungsqualität: Eiweiß
Körperregionen: Blutkreislauf, Herz, Rücken
Günstig: Rosen u. Obstbäume setzen; herbststärkende Kräuter sammeln; Marmelade u. Säfte einkochen; Kuchen backen; gründlich lüften; Haare waschen u. pflegen; Kosmetik wirkt gut; Bewegung
Ungünstig: Malerarbeiten; Mineraldünger ausbringen



Maturafoto Die Schüler der 5B HTL Ried haben erfolgreich ihre Reifeprüfung abgelegt, am Foto mit ihren Lehrpersonen:

- 1. Reihe (v.l.):** Franz Maier, Anna Maria Lang, Lydia Kehl-Weilguny, Direktor Karl Angleitner, Katrin Ortmaier, Martin Baldinger, Mag. Daniela Burgstaller;
- 2. Reihe (v.l.):** Felix Schindlmaier, Johann Scherrer, Bernd Wiesenberger, Verena Stadlbauer, Emily Laherstorfer, Martin Anzengruber, Albin Hartl;
- 3. Reihe (v.l.):** Valentin Unterberger, Maximilian Bell, Tobias Krenn, Patrick Floß, Florian Felix, Jakob Frauscher, Matthias Bögl, Luisa Rathwallner, Alexander Pautzenberger;
- 4. Reihe (v.l.):** Josef Allerstorfer, Elias Schachinger, Hannes Gründlinger, Dominik Wieländer, David Hattinger, Georg Maier, Philipp Gruber;
- 5. Reihe (v.l.):** Benedikt Thallner, Nikolas Wöss, Janik Egger, Manuel Knirzinger;

Foto: GMR – Fotografen GmbH

#UPPERREGION AWARD 2026

Jetzt Immobilienprojekte einreichen

ÖÖ. Mit dem #upperREGION Award holt Business Upper Austria gemeinsam mit dem Regionalmanagement Oberösterreich, der HYPO Oberösterreich und Peneder Bau-Elemente GmbH I Industriebau gelungene Projekte vor den Vorhang.

Gesucht sind Immobilienprojekte, die Leerstände wieder nutzbar machen und Ortskerne stärken. Eine Fachjury zeichnet Vorhaben für nachhaltige Standortentwicklung aus.

Nachhaltige Entwicklung statt neuer Bodenversiegelung

Der Award geht 2026 bereits in seine sechste Runde. Ausgezeichnet werden Projekte, die ungenutzte Potenziale aktivieren und einen Mehrwert für Gemeinden, Unternehmen und die Bevölkerung schaffen. Revitalisierte



Das „Glutnest“ in Freistadt wurde 2025 mit einem #upperREGION Award ausgezeichnet.

Foto: Thomas Schlader

Leerstände und Brachflächen können Arbeitsplätze schaffen, die Nahversorgung stärken und Orts- und Stadtzentren beleben.

Projekte gesucht

Gesucht werden erfolgreich umgesetzte Revitalisierungsvorhaben in Oberösterreich – von

ehemaligen Gewerbe- und Tourismusobjekten über Leerstände in Ortskernen bis hin zu Projekten, die brachliegende Flächen und Gebäude wieder mit Leben füllen. Einreichen können Unternehmen, Gemeinden, Vereine, Privatpersonen sowie Kooperationsprojekte mehrerer

Partner. Voraussetzung ist, dass die Projekte bereits zur Gänze oder großteils umgesetzt wurden.

5.000 Euro für Siegerprojekte

Der Award wird in den drei Kategorien „Gewerbe und Tourismus“, „Öffentliche Räume“ sowie „Wohnen und Quartiersentwicklung“ verliehen. Die Siegerprojekte erhalten jeweils ein Preisgeld von 5.000 Euro. Zusätzlich kann die Jury zwei Anerkennungspreise vergeben – für Ansätze zur Belebung von Ortskernen und Stadtzentren sowie für besondere architektonische Umsetzungen. Die Preisverleihung findet beim Branchentag „Land in Sicht“ am 18. November in Laakirchen statt. ■ Anzeige

Die Einreichfrist wurde bis 7. August verlängert:

www.biz-up.at/upperregionaward



MARKTPLATZ

Aktuelles

Hr. Sperlich **kauft!** Möbel, Schreibmaschinen, Bekleidung, Puppen, Krüge, Gemälde, Porzellan, usw. ☎ 0676 9292130

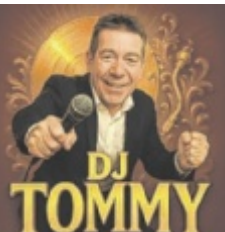
ABC

DACHLACKIERER
INDUSTRIELACKIERER
HALER

www.dachlackierer.at



WWW.DACHLACKIERER.AT
0660/54 70 605



DJ TOMMY

Sie feiern doch auch keine 08/15 Party, oder? Dann sollten Sie auch keinen 08/15 DJ engagieren! DJ Tommy macht Ihre: **Hochzeit, Betriebsfeier, Party** usw... zum besonderen Erlebnis! Infos unter **0664-3415628**

die Nummer **DEINS** in der Personalsuche

regionaljobs.at

powered by Tips

Märkte

Flohmarkt im FTZ Burgkirchen, Sonntag, 9. August, Anfahrt ab 6.00 ☎ 0676 3806256

Flohmarkt in Kirchheim, Parkplatz Fa. Chr. Reich, Sonntag, 2. August ☎ 0676 3806256



Maschinen-Flohmarkt in Haslach! Nächster Termin: 7. August von 7.30-12.00 Uhr. 2A-Ware, Ausstellungsstücke, Mustermaschinen, Auslaufmodelle Transportschäden u. Gebrauchtmaschinen. Holz-, Metall- und Blechbearbeitungsmaschinen sowie Werkstattzubehör. **HOLZMANN Maschinen** Sternwaldstraße 64 4170 Haslach, 07289-71562-0 www.holzmann-maschinen.at

Partner-/Freundschaft

62-jährige sturmerprobte Lady möchte noch einmal den Hafen der Liebe ansteuern. Ich bin sportlich, liebe die Natur, kann auch mit dem Kochlöffel umgehen. Wieder Zärtlichkeit, Leidenschaft u. viel Liebe spüren. Agentur Jet Set ☎ **0676 6238430 auch Sa. u. So.**

Foto-Katalog mit Fotos unserer partnersuchenden Damen und Herren von 30-90 Jahren. Jetzt kostenlos anfordern! ☎ 0664 3246688 www.sunshine-partner.at

Franz 83 J., rüstig, freundlich, bodenständig. Ein Kaffee, ein gutes Gespräch, ein Mensch zum Ankommen, das wäre wieder ein schönes Glück. ☎ 0670 1859559, www.top-seniorenvermittlung.at

Lebensfrohe Sie, 70 Jahre, sucht humorvollen Mann der die Alltagsfreuden genießen kann. Lass uns herausfinden ob die Chemie stimmt! Kontaktaufnahme unter lebensfrohe_sie@gmx.at

Mann, Ende 50, junggeblieben, 65 kg, 170 cm, NT, gut-/jünger aussehend, Bez. Ried. Bin gerne in der Natur, spazieren, wandern, Tagesausflüge. Suche eine nette Frau, bitte nur SMS: 0676 9281809

Witwe, 75 J. Ich war Krankenschwester. Für Dich Kochen, Lachen, Reden, Kuscheln. Du bis aktive 85 J. der auch die Einsamkeit gegen Zweisamkeit tauschen möchte. Agentur Jet Set ☎ **0676 6238430 auch Sa. u. So.**

Rund um Haus u. Garten

A1 Pflastermeister Pflasterverlegung Sanierungen **0660/7199632**

ALLES AUS EINER HAND PFLASTERUNGEN GRANITMAUERN **0660-5295218**

GARTENBAU PFLASTERBAU SANIERUNG NATURSTEINMAUERN **0660/2941111**

GRANITMAUERN PFLASTERUNGEN **0660-5295218**

MINIBAGGERUNGEN PFLASTERUNGEN 0660 9269384 Parkettboden schleifen, versiegeln ☎ 0699 81526063



SOMMERAKTION Fenster und Türen zum Superpreis **PETER KRAHL** Neubauerstraße 24, 4050 Traun ☎ 0676-7678888

Tiere



Hallo, ich heiße Lilly und finde seit ein paar Wochen nicht mehr nach Hause (Reichersberg/Ort). Bitte helft mir: ☎ 0650 5390503

Junge Milchziege mit 3 Monate alten, weiblichen Kitz an fürsorglichen Platz abzugeben. Sehr gute Milchleistung. ☎ 0650 3315597

Übersiedlung/Räumung

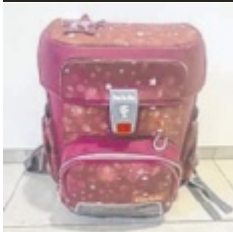
1A Alle Übersiedlungen ☎ 0650 2015105 Bestpreis, Profihandwerker, Räumungen, Transporte

Wohnungsräumung + Entrümpelung ☎ 0664 4602933

Verkauf



Verkaufe **Schultasche** Step by Step, ca. 3 Jahre alt, guter gebrauchter Zustand, inkl. Turn-sackerl und Schüttelpenal, VHB € 25,- ☎ 0677 62006765



Verkaufe **Schultasche,** 1 Jahre alt, guter gebrauchter Zustand, VHB € 40,- ☎ 0677 62006765



Zille von Witti (Privatverkauf Topzustand), Länge **7m**, Bj. 2020, inkl. Abdeckplane um € 1.000,- (Antifoulinganstrich Frühjahr '25), mit oder ohne neuwertigen **Honda Außenborder, 40 PS**, Bj. 2022 (nur 15 Betriebsstunden) um € 4.900,- (ohne Trailer): Gesamtpreis Zille+Außenborder € 5.900,-. Besichtigung in Thalheim bei Wels: Infos: ☎ 0676-9014452 Bootsservice Patrick Furthner

Alle Anzeigen online aufgeben unter tips.at/anzeigen

Zu kaufen gesucht

Aufgepasst!!! Jetzt bares Geld sichern!

Wir kaufen Porzellan, Bleikristallgläser, Münzen, alte Geldscheine, Musik Instrumente, Armband und Taschenuhren, Modeschmuck und Antiquitäten aller Art, faire Bewertung - sofortige Barauszahlung - diskret und seriös! Rufen Sie uns an: ☎ 0677/64128598

Erotik

SAMTPFÖTCHEN in Obernberg erotikmassagehaus.de Täglich von 10 - 22 Uhr ☎ 07758/26738

MOBILITÄT

Verkauf

Mercedes-Benz **Junge Sterne**



TE 300de 4MATIC, MANUFAKTUR alpingrau, 197 PS, 20.469 km, EZ 04/25, 9G-Tronic, AMG Line Advanced Plus, Night-Paket, Fahrassistenz P. Plus, Digital Light, AHK uvm. **nur € 69.900,-**

CLE 220 d Cabriolet, spektralblau, 197 PS, 19.057 km, EZ 07/25, 9G-TRONIC, Spiegel-Paket, Cabriolet Komfort-Paket, Aktiver Spurwechsel-Assistent, Gurtbringer uvm. **nur € 60.900,-**

GLA 200, polarweiß, 163 PS, 9.839 km, EZ 03/25, 7G-DCT, Progressive-Line Advanced, Fahrassistenz-Paket, Night-Paket, Smartphone-Integration, RFK uvm. **nur € 46.900,-**

GLC 200d 4MATIC Öst.-Ed., hightechsilber met., 163 PS, 26.245 km, EZ 05/25, 9G-Tronic, AMG Line Premium, Premium-Paket mit digitalen Extras, 360° Kamera uvm. **nur € 58.900,-**

PAPPAS* Pappas Hohenzell Tel.: 07752/83529-0 Hr. Aicher, DW 19 Hr. Manigatterer, DW 72 Mindestens 24 Monate Garantie.



Seat Mii electric Plus, Bj. 03/2021, Autom., 61 kW/83 PS, Tornadorot, Dach u. Außenspiegel schwarz, SR auf Alu 185/50 R 16, Pickerl 3/2027, Akku 8 J.-Garantie, service-u. garagengepflegt, 50.600 km, Top Zustand, VB € 12.500,- ☎ 0650 2243859



Vespa GTS 300 i.e., ABS Baujahr 2015, 26.700 km. Pickerl gültig bis 03/2027, Bremsen neu 2024, Bremsflüssigkeit neu 05/2026, neue Batterie Sommer 2025, Akrapovic-Auspuff, Remus-Bremshebel, andere Spiegel, Carbon-Look-Verkleidung, etc. Besichtigung in Ottensheim VB € 4.790,- ☎ 0699 10949014

Kauf

Ab heute! Kaufe Autos für Export. 0699-81816863

Altauto, Zahle €100,- ☎ 0664-3357496

Diverses

EU-FÜHRERSCHEIN 0676-3530304

IMMOBILIEN

Verkauf

Andorf: Ehemaliges Traditionsgasthaus Wastwirt, 450 m² Grundfl. 3.800 m², HWB55 Tel. 0680/2115482 **www.mkaw.at**

Ried i. Innkreis: Eigentumswohnung, Wohnfl. ca. 77 m² HWB28 Tel. 0680/2115482 **www.mkaw.at**

Verkaufe **Baugrund** 1.022 m² in Mülheim an Inn, eben, Kanalananschluss vorhanden, kein Bauzwang, zentrale Lage, Sackgasse, kein Durchzugsverkehr, Preis auf Anfrage - verhandelbar, ☎ 0660 5677913

Verkaufe **Einfamilienhaus** in Ungarn - Kutas! 100 m² Wfl., 1.600 m² Grundfläche, ruhige Lage, Fassade, Fenster und Haustüre neu, VB € 49.000,- ☎ 0676 5026812

Miete

2,5 ha **Grund** oder kleine Landwirtschaft mit 2,5 ha Grund zu pachten oder kaufen gesucht. Bitte Whats-App oder SMS an ☎ 0664 75112611

Braunau: 79 m², WZ, WK, SZ, Abstellraum, Bad/WC, Miete € 670,-, +NK ca. € 230,-, Kaution 3-Monatsmieten, ab sofort ☎ +43 676 9409500

Rentnerehepaar mit Hund sucht Bauernhof oder Haus zu mieten. ☎ 0664-3250801

Rentnerehepaar mit Hund sucht Bauernhof oder Haus zu mieten. ☎ 0664-3250801



Like us on Facebook

www.facebook.com/tips.at

IMPRESSUM

REDAKTION RIED
Hauptplatz 11/2. OG,
4910 Ried im Innkreis
Tel.: +43 7752 26777
E-Mail: tips-ried@tips.at
Geöffnet: tips.at/kontakt oder nach tel. Vereinbarung

Redaktion:
Walter Horn
Rosina Pivner
Olga Streicher
Kundenberatung:
Michelle Baumann
Nadine Nagl
Verkaufssendienst:
Natalie Zarbl

Auflage Ried 22.911

Medieninhaber:
Tips Zeitungs GmbH & Co KG,
Promenade 23, 4010 Linz,
+43 732 7895

Herausgeber:
Ing. Rudolf Andreas Cuturi, MAS, MIM

Stellvertretung Herausgeber:
Lorenz Cuturi, M.A. HSG

Erscheinungsweise:
wöchentlich, Postamt 4010 Linz

Geschäftsführer:
Moritz Walcherberger,
Lorenz Cuturi, M.A. HSG

Chefredakteurin:
Alexandra Mittermayr, MBA

Verkaufsleitung:
Raimund Scholz

Leitung Marketing:
Alexandra Holzinger

Leitung Key Account Management:
Moritz Walcherberger

Leitung Producing/Grafik:
Robert Ebersmüller

Leitung Sekretariate:
Edith Grafeneder

Druck:
OÖN Druckzentrum GmbH & Co KG

Eine Verwertung der urheberrechtlich geschützten Zeitung und aller in ihr enthaltenen Beiträge, Abbildungen und Einschaltungen, insbesondere durch Vervielfältigung oder Verbreitung, ist ohne vorherige schriftliche Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar, soweit sich aus dem Urheberrechtsgesetz nichts anderes ergibt. Insbesondere ist eine Einspeicherung oder Verarbeitung der auch in elektronischer Form vertriebenen Zeitung in Datenbanksystemen ohne Zustimmung des Verlages unzulässig.

Hinweis: Im Sinne einer verbesserten Lesbarkeit wird auf die geschlechter-spezifische Formulierung verzichtet. Selbstverständlich sind Frauen und Männer gleichermaßen angesprochen.

Inhalte können teilweise mit Unterstützung von Künstlicher Intelligenz (KI) erstellt und bearbeitet werden sein.

Die Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz ist unter www.tips.at/seiten/4-impressum ständig abrufbar.

Gesamte Auflage der 15 Tips-Ausgaben: 497.378



PRINTED IN AUSTRIA



VRM:
VERBAND DER
REGIONALMEDIE
ÖSTERREICHS



DEM EHRENKODEX DES
ÖSTERREICHISCHEN PRESSERATES
VERPFLICHTET



**FAMILIENBETRIEB
GERSTE KAUF**

Hochwertige
Abendgarderobe, Trachten,
Handtaschen / Kroko,
Krawatten, Manschettenknöpfe.

Porzellan & Bowle Service,
Silberbesteck, Bierkrüge,
Tafelsilber & Zinn.

Mode & Trachtenschmuck,
Armbanduhren, Wand- &
Standuhren, Ferngläser
& Antiquitäten.

Seriöse Barabwicklung und unverbindliche Angebote.

Tel: 0677-63956365

Herr Rudolf Gerste

TOP-TIPP

Am 15. August mit dem Kaiserzug von Attnang-Puchheim zum Kaiserfest nach Bad Ischl

Am 15. August lädt die ÖGEG zur stilvollen Anreise per Dampfzug zum Kaiserfest nach Bad Ischl ein. Um 9 Uhr verabschiedet die Eisenbahnerstadtmusik das „Kaiserpaar“ in Attnang-Puchheim. Fahrgäste in Tracht oder historischer Kleidung sind herzlich willkommen.

Information und Buchungen unter:
www.oegeg.at oder 0664 5087664



Foto: ÖGEG

**MITARBEITER
FÜR LAGER UND VERSAND (M/W/D)**

VOLLZEIT, AB SOFORT

IHR PROFIL

- Zuverlässigkeit
- Körperliche Belastbarkeit, ordentliche Arbeitsweise
- Gute Deutschkenntnisse
- Staplerschein mit Praxis

WIR BIETEN

- Krisensichere Vollzeitbeschäftigung
- Motiviertes Team & angenehmes Arbeitsklima
- Faire & pünktliche Bezahlung (KV für Handel ab EUR 2.258,- brutto/Monat mit Bereitschaft zur Überzahlung)

FIXING X GROUP

Gobrechtsham 176, 4912 Neuhausen i. Innkreis
c.wagner@fixinggroup.com



Wir sind einer der führenden europäischen Hersteller innovativer und umweltfreundlicher Heizsysteme (Scheitholz, Hackgut, Pellets). Aufgrund der starken Nachfrage nach unseren Produkten und der exzellenten Zukunftsaussichten für „Erneuerbare Energien“ verstärken wir unser Team.

Unser Angebot

- Attraktive Einkommensmöglichkeiten in einem erfolgreichen, innovativen Unternehmen
- Tätigkeit in einem internationalen Umfeld
- Umfassende Einschulung, Aus- und Weiterbildung

- Div. Benefits (z.B. Restaurant, Gesundheitsvorsorge, Mitarbeiterparkplatz etc.)
- Flexible Arbeitszeiten
- Lademöglichkeit für E-Autos
- Unmittelbare Bahnhofsnähe

Teamleitung Industrial Engineering (m/w)

Ihre Aufgaben

- Umsetzung der Produktionsplanung
- Optimierung der Fertigungs- und Logistikprozesse hinsichtlich Termin, Kosten und Qualität
- Erstellen und Pflegen von Materialstammdaten, Stücklisten und Arbeitsplänen
- Schnittstelle zu Versand, Einkauf und Produktion

Ihr Profil

- Abgeschlossene techn. Ausbildung (Lehre, HTL, FH o.Ä.) oder dementsprechende Berufserfahrung
- Selbstständige und genaue Arbeitsweise
- Teamfähigkeit und Problemlösungskompetenz

Konstrukteur Entwicklungsabteilung (m/w)

Ihre Aufgaben

- Innovative Produktentwicklung
- Konstruktion von Neuentwicklungen
- Mitarbeit bei der Weiterentwicklung bestehender Systeme

Ihr Profil

- Abgeschlossene technische Ausbildung (techn. Zeichner, HTL, FH, ...)
- Gute 3D-CAD-Kenntnisse

Freuen Sie sich auf eine umfangreiche Einschulung und gute Verkehrsanbindung in einem innovativen Industrieunternehmen. Für diese Positionen bieten wir ein **attraktives Vergütungspaket** gemäß Erfahrung und Qualifikation. Das gebotene Gehalt für alle Positionen liegt jedenfalls **deutlich über dem KV-Mindestgehalt** der Metallindustrie.

Weitere interessante Stellenangebote und nähere Informationen finden Sie auf www.froeling.com/karriere.



Interesse geweckt?

FRÖLING Heizkessel- und Behälterbau Ges.m.b.H.
zH Personalleitung
Industriestraße 12, 4710 Grieskirchen
Tel.: +43(0)7248/606-0 E-Mail: bewerbung@froeling.com

Lieber Philipp!

Herzlichen Glückwunsch
zu den bestandenen
Lehrabschlussprüfungen
für **Zimmerer** und
Spengler.

Wir sind stolz auf dich.

Mama, Papa,
Jakob, Anton



Kleinanzeige aufgeben?

Jetzt auch ONLINE: tips.at/anzeigen

Die alte Kommode muss raus? - Dann besser online aufgeben unter

tips.at/anzeigen

Sie telefonieren gern und möchten in der Pension aktiv bleiben? Werden Sie Teil unseres Teams in Linz, Wels, Peuerbach oder Vöcklabruck!

Ideal für Pensionisten: flexible Tätigkeit als freie/r Dienstnehmer/in

Telefonverkäufer/in

(m/w/d)

Das zählt zu Ihren Aufgaben:

- Aktive telefonische Ansprache von Neukundinnen und Neukunden sowie Bestandskundinnen und Bestandskunden
- Beratung zu Angeboten, Aktionen und Vorteilen eines Abonnements
- Freundliche und professionelle Betreuung am Telefon
- Kompetente Information und persönliche Ansprache im Kundengespräch

Das bringen Sie mit:

- Freude am telefonischen Kontakt und daran, Menschen zu begeistern
- Sicheres, freundliches und ruhiges Auftreten am Telefon
- Sehr gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift
- Engagement, Zuverlässigkeit und eine positive Grundeinstellung
- Flexibilität und Offenheit für neue Aufgaben
- Freude daran, Ihre Erfahrung und Kommunikationsstärke einzubringen

Das bieten wir:

- Flexible Arbeitszeiten, die gut zu Ihrem Alltag passen
- Eine sinnvolle Tätigkeit mit viel Kontakt zu Menschen
- Arbeiten in einem netten und wertschätzenden Team
- Gute Einschulung und regelmäßige Schulungen
- Nach der Einarbeitung besteht die Möglichkeit von Homeoffice
- Faire Bezahlung und erfolgsabhängige Prämien
- Ein spannendes Umfeld bei einem renommierten Medienhaus
- Ideal für Pensionistinnen und Pensionisten, die aktiv bleiben möchten

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Senden Sie uns bitte Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen an unten angeführte E-Mail-Adresse. Gerne können Sie auch Ihren gewünschten Standort angeben: **Linz, Wels, Peuerbach oder Vöcklabruck**

Unsere E-Mail-Adresse: telephone@nachrichten.at



Weitere attraktive Jobangebote und mehr Informationen finden Sie unter jobs.nachrichten.at



Das Medienhaus Wimmer sucht zur Verstärkung des Teams im Strategie-Projektmanagement in Linz zum ehestmöglichen Einstieg eine/n

Fixanstellung in Vollzeit (37 h)

Projektkoordinator/in

(m/w/d)

Das zählt zu Ihren Aufgaben:

- Aufbau und Weiterentwicklung einer internen Projekt-Management-Organisation als zentrale Steuerungs- und Koordinationsstelle für strategische Veränderungsprojekte
- Entwicklung einheitlicher Projektmanagement-Standards
- Transparente Steuerung des Projektportfolios
- Begleitung und Befähigung von Projektleiter/innen und Fachbereichen

Das bringen Sie mit:

- Strukturierte und analytische Arbeitsweise
- Starke Organisations-, Koordinations- und Kommunikationsfähigkeit
- Eigeninitiative, Verantwortungsbewusstsein und Diskretion
- Erfahrung im Projektmanagement und mit Projektmanagement-Tools
- Abgeschlossene kaufmännische Ausbildung
- Fundierte MS-Office-Kenntnisse

Das bieten wir:

- Ein motiviertes Arbeitsumfeld in einem führenden Medienhaus
- Vielseitige Weiterbildungsmöglichkeiten und persönliche Entwicklungschancen
- Moderner Arbeitsplatz im Herzen von Linz mit sehr guter öffentlicher Verkehrsanbindung
- Herausforderndes Aufgabengebiet mit hoher Eigenverantwortung
- Ausgezeichnetes Betriebsklima und attraktive Sozialleistungen
- Mindestgehalt Vollzeit (37h) laut KV

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Senden Sie uns bitte Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen an: Wimmer Medien GmbH & Co KG
z. Hd. Frau MMag. Nicole Baumann
Promenade 23, 4020 Linz
E-Mail: bewerbung@medienhauswimmer.at



Weitere attraktive Jobangebote und mehr Informationen finden Sie unter jobs.nachrichten.at



Tips Quiz

Wissen unter Beweis stellen & gewinnen!

10 Fragen aus unterschiedlichen Wissensgebieten

tips.at/quiz

Wir sind eine führende gemeinnützige Wohnbaugenossenschaft, die seit Jahrzehnten im Inn- und Hausruckviertel maßgebliche Impulse setzt.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir eine

Assistenz für die Gebäudeverwaltung

Mit deiner ausgeprägten Kundenorientierung und Freundlichkeit verfügst du über eine abgeschlossene kaufmännische Ausbildung (HBLW, HAK, etc.), einige Jahre Berufserfahrung, zeigst Interesse für die Wohnungswirtschaft und bist offen für eine entsprechende Aus- und Weiterbildung. Ausgezeichnete Rechtschreib- und MS-Office-Kenntnisse, sowie eine zielorientierte, selbstständige und eigenverantwortliche Arbeitsweise mit Durchsetzungsvermögen zeichnen dich aus.

Dann freuen wir uns auf deine Bewerbung und bieten dir abwechslungsreiche und interessante Aufgaben mit attraktiven Bedingungen!

Im Sinne des GBG wenden wir uns gleichermaßen an Damen wie Herren. Mindestbruttolohn lt. Kollektivvertrag Euro 2.968,40/Monat/38-h-Woche. Gute MitarbeiterInnen können bei uns bei entsprechender Qualifikation angemessen mehr verdienen!

Innviertler Gemeinnützige Wohnungs- und Siedlungsgen. reg. Gen.m.b.H.
Frau Simone Prokoph, MSc
Riedauer Straße 28, 4910 Ried i.L.
bewerbung@isg-wohnen.at

ISG

www.isg-wohnen.at

IMMOBILIEN

Miete

Wohnung im Betreubaren Wohnen zu vermieten - Bäckerweg 2, Top 2

Ab sofort steht eine attraktive Wohnung im Betreubaren Wohnen in Bäckerweg 2, Top 2 zur Vermietung. Die Wohnung befindet sich im **Erdgeschoss** und bietet auf **60,92 m²** eine komfortable Raumaufteilung: 2 Zimmer, Kochnische, Loggia, PKW-Abstellplatz. Mierkosten: 654,94 € pro Monat (inkl. Betriebs- und Heizkosten, Warmwasser sowie PKW-Abstellplatz) Die Wohnung ist ab sofort bezugsfertig. Interesse geweckt? Für weitere Informationen oder zur Vereinbarung eines Besichtigungstermins wenden Sie sich bitte an:

Gemeinde Utzenaich, Amtsleiter Herrn Oliver Gruber, ☎ 07751/8272-12
E-Mail: oliver.gruber@utzenaich.ooe.gv.at

JOBS

Stellenangebote

Putzfee gesucht! Gerne auch Pensionistin. Alle 1-2 Wochen, je nach Vereinbarung, im Monat ca. 16 Stunden, in Utzenaich.
☎ 0681 20220898

Die besten Stellenanzeigen aus Ihrer Region.

Kleinanzeige aufgeben?

Jetzt auch ONLINE: tips.at/anzeigen

KOMM IN UNSER TEAM!



ASSISTENZ MARKETING

(TEILZEIT 20-25 STUNDEN/WOCHE)



Deine Aufgaben:

- » Unterstützung der Marketingleitung bei der Planung, Umsetzung und Nachbereitung von Marketingkampagnen
- » Erstellung und Aufbereitung von Texten für Folder, PR's und Website
- » Einholung und Vergleich von Angeboten sowie Abwicklung von Druckaufträgen
- » Mitarbeit bei der Entwicklung neuer Marketing- und Eventideen
- » Organisation von Gewinnspielen, Werbemitteln und Promotionaktionen
- » Unterstützung bei der Vorbereitung und Durchführung von Veranstaltungen und Messen
- » Allgemeine organisatorische und administrative Tätigkeiten im Marketing

Das bringst du mit:

- » Eigeninitiative & Engagement
- » Abgeschlossene Ausbildung
- » Organisatorische Fähigkeiten
- » Kommunikationsstärke & professionelles Auftreten
- » Gute EDV-Kenntnisse

Wir bieten:

- » Angenehmes Arbeitsumfeld & flache Hierarchien
- » Spannende Messen & Events
- » Kostenlose Getränke & Obst
- » Freikarten für unsere Eigenmessen
- » Gehalt ab € 2.500 brutto/Monat auf Vollzeitbasis (Überzahlung je nach Qualifikation möglich)

BEWIRB DICH JETZT!

Sende deine Bewerbung mit Foto per Post an Messe Ried GmbH, Brucknerstraße 39, 4910 Ried oder per E-Mail an office@messe-ried.at.



Kleinanzeige aufgeben?

Jetzt auch ONLINE: tips.at/anzeigen



Krankenhaus
St. Josef Braunau

franziskanerinnen
vöcklabruck



Willkommen zuhause.
Bewirb dich jetzt.

Wir suchen

(ab sofort / 25 Wochenstunden):

UMWELT-/NACHHALTIGKEITSMANAGER:IN

(M/W/D)

Karenzvertretung

Weitere Informationen auf unserer Homepage unter www.khbr.at/karriere oder durch Maximilian Kraus, MA
Verwaltungsdirektor
Tel. +43 7722 804-8010



Ihre Aufgaben:

- » Bearbeitung und Weiterentwicklung des Themenfelds Umwelt und Nachhaltigkeit im Krankenhaus Braunau
- » Identifizieren von Verbesserungsoptionen in unterschiedlichen Bereichen und Umsetzung entsprechender Maßnahmen
- » Koordinierung der Einführung des Umweltmanagementsystems EMAS uvm.

Anforderungen:

- » abgeschlossenes Studium (Bachelor, Master) im Bereich Umwelt- und Nachhaltigkeitsmanagement, Umweltwissenschaften o.Ä.
- » Erfahrung im Projektmanagement wünschenswert



ACP TEKA EF
Smart Workplace Solutions

Vollzeit (38,5 Stunden), Hohenzell

Lehre E-Commerce -Kaufmann/- frau

**Du bist ein Teamplayer und hast eine Hands-On-Mentalität?
Dann suchen wir dich!**

Was du bei uns lernen wirst.

- Betreuung und Optimierung unseres Onlineshops
- Verständnis für kaufmännische Aufgaben
- Banner- sowie Contentgestaltung
- Analytisches Verständnis
- Im Marketing mitarbeiten, z. B. Newsletter erstellen und versenden, Social Media-Beiträge erstellen

Bruttomonatsgehalt ab dem

1. Lehrjahr: 1.026,00 €
2. Lehrjahr: 1.200,00 €
3. Lehrjahr: 1.518,00 €

Jetzt online bewerben!



25-30h oder nach Vereinbarung, Hohenzell

Reinigungskraft

Du bist ordentlich und strukturiert? Dann suchen wir dich!

Bruttomonatsgehalt ab € 2.092,- (Vollzeit),
mit Bereitschaft zur Überzahlung
je nach Qualifikation und Erfahrung.

Jetzt online bewerben!



wiesingerbau

Bauen heißt Räume zu schaffen, die Emotionen wecken.

Wir verstärken unser Team im Rechnungswesen:



BuchhalterIn (m/w/d)

mit Begeisterung für
kaufmännische Themen und
Entwicklungsambitionen
(ab 30h)

Das Besondere an diesem Job:

- / abwechslungsreiches Aufgabengebiet
- / spannende Projekte
- / Raum für eigene Ideen
- / Unterstützung bei deiner Entwicklung

Details findest du hier:

Gehalt lt. KV für Angestellte in Information & Consulting und
klare Bereitschaft zur Überbezahlung.

**Du willst deine Karriere im Fachbereich Buchhaltung
vorantreiben?** Dann bewirb dich jetzt unter:
personal@wiesinger-bau.at



Wiesinger Bau GmbH, Hannesgrub Nord 15, 4911 Tumeltsham

Tips Spirit



Tips ist mehr als nur eine Zeitung, Tips ist eine Plattform von kreativen, engagierten und kompetenten Mitarbeitern, die ihre Region und ihren Beruf lieben. Tips ist die Quelle von verlässlicher Information, Inspiration und Interaktion für die Menschen in Oberösterreich und bringt die Region nach Hause, ins Büro oder aufs Smartphone.

Tips ist die Stimme von Oberösterreich!

Mitarbeiter:in Key Account Management (m/w/d) Dienstort: Linz

30 – 40h – wir finden gemeinsam das passende Modell für dich

Ihre Aufgaben:

- Beratung von Kunden hinsichtlich Anzeigenplatzierungen und Werbemöglichkeiten in unserer Wochenzeitung und auf tips.at
- Aktive Akquise von Neukunden im Außendienst – du bist das Gesicht von Tips in deiner Region
- Betreuung und Pflege des bestehenden Kundenstamms – du bist erste:r
- Ansprechpartner:in für deine Key Accounts
- Entwicklung individueller Werbelösungen gemeinsam mit deinen Kunden
- Auf- und Ausbau langfristiger, partnerschaftlicher Kundenbeziehungen

Ihr Profil:

- Freude am aktiven Kundenkontakt und am Netzwerken
 - Kommunikationsstärke und professionelles Auftreten – persönlich, telefonisch und digital
 - Strukturierte, eigenverantwortliche und zielorientierte Arbeitsweise
- QuereinsteigerInnen herzlich willkommen. Wenn du gut organisiert bist, gerne mit Menschen sprichst und ein gutes Gespür für Kundenbedürfnisse hast, schulen wir dich ein. Branchenerfahrung ist ein Plus, aber keine Voraussetzung.

Was wir bieten:

- Starke Marke – OÖ-weit bekanntes Medienhaus mit 15 regionalen Ausgaben und starker Onlinepräsenz.
- Möglichkeit zur beruflichen Weiterentwicklung in einem vielseitigen Medienumfeld – ideal zum Netzwerken und Wachsen.
- Attraktives Gehaltspaket
- Tolles Team – Ausgewogenes, aktives und humorvolles Team mit flachen Hierarchien.
- Attraktive Sozialleistungen
- Möglichkeit auf Homeoffice

Bewerbung:

Bitte senden Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen an Herrn David Stöttner, bewerbung@tips.at. Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

**Wir freuen uns darauf, Sie in unserem Team
willkommen zu heißen und gemeinsam an spannenden
Projekten zu arbeiten!**

Mindestjahresbruttogehalt auf Vollzeitbasis € 35.392,56; **branchenübliche Überzahlung** je nach Erfahrung und Qualifikation möglich. Zusätzlich **leistungsbezogene Provision** auf KAM-Ziele.



TESTFAHRT

Mercedes C-Klasse EQ: Der zweite Streich

Mit dem CLA EQ hat Mercedes die Tür zur E-Mobilität noch einmal neu geöffnet. Die neue C-Klasse soll selbige überhaupt gleich aus den Angeln heben.

Die fortschreitende Marktdurchdringung der Elektroautos zeigt sich längst nicht mehr nur an steigenden Verkaufszahlen oder einer besseren Ladeinfrastruktur. Spätestens wenn Hersteller ihre erfolgreichsten Modelle elektrifizieren, wird klar, wohin die Reise geht. Mercedes hat diesen Weg bereits mit EQE und EQS eingeschlagen, nun folgt mit der C-Klasse das wohl wichtigste Modell der Marke.

Zum Marktstart wird der C 400 4Matic als Topmodell angeboten. Der Einstiegspreis liegt bei 68.550 Euro. Ein erstes Kennenlernen ermöglichte das „Drive&Create“-Event, bei dem der



Die vollelektrische Mercedes C-Klasse EQ verbindet 489 PS mit hohem Komfort und modernster Technik.

Foto: www.fahrfreude.cc

neue Stromer seine Qualitäten eindrucksvoll unter Beweis stellte.

Sportlich und komfortabel

Die 489 PS starke Antriebseinheit beschleunigt den C 400 EQ in vier Sekunden auf 100 km/h, die Höchstgeschwindigkeit beträgt 210 km/h. Trotz dieser beeindruckenden Werte bleibt der

Auftritt jederzeit souverän und angenehm dosierbar. Für entspanntes Reisen sorgen ein 94,5-kWh-Akku, 800-Volt-Technik, ein Zweiganggetriebe sowie eine maximale Ladeleistung von 330 kW.

Die Testfahrer von Fahrfreude erlebten den C 400 EQ als sportliche Limousine mit komfortabler Note. Intelligente Luftfed-

erung und Hinterachslenkung sorgen für ein ausgewogenes Fahrverhalten, während der optionale 39,1 Zoll große MBUX Hyperscreen den Hightech-Anspruch im Innenraum unterstreicht. Hochwertige Materialien, großzügige Platzverhältnisse und bis zu 1.050 LEDs an der Front runden den gelungenen Gesamteindruck ab. Die C-Klasse EQ zeigt damit eindrucksvoll, dass Mercedes die Elektrifizierung seiner Kernmodelle konsequent vorantreibt. Mehr dazu auf www.tips.at und auf www.fahrfreude.cc. ■





BREITBAND
OBERÖSTERREICH
www.bbooe.at



Großartige Preise gewinnen!

1 iPhone 17
(im Wert von 949 Euro)

3 x Eurothermen-Gutschein
(im Wert von je 100 Euro)

JETZT GLASFASER-INFRASTRUKTUR BESTELLEN UND TOLLE PREISE GEWINNEN!

So einfach geht's:

- 1. Verfügbarkeit** der Glasfaser-Infrastruktur an Ihrer Adresse **unter bbooe.at prüfen**,
- 2. direkt bestellen** und den **Vertriebscode „TIPS“** angeben.
- Schon nehmen Sie von Februar bis Ende Juli 2026 am **Gewinnspiel** teil!

Weitere Infos unter www.tips.at/breitband1

www.bbooe.at





Sandu Tabirca Foto: SVR/Schröckelsberger



Matthias Wimmer Foto: SVR/Schröckelsberger

FUSSBALLAKADEMIE

Neue Aka-Leitung

RIED, HOHENZELL. Die Wenzel Schmidt Fußball-Akademie der SV Oberbank Ried geht mit einem neuen Führungs-Duo in die Saison 2026/27: Sandu Tabirca, ein vielseitig erfahrener und kompetenter Experte, übernimmt die sportliche Leitung. Neuer administrativer Leiter wird der Innviertler Matthias Wimmer.

Sandu Tabirca war als Trainer, Co-Trainer und Technischer Direktor bei Vereinen und Nach-

wuchsteams in Österreich und Rumänien tätig. Unter anderem koordinierte der 61-Jährige, der mit seiner Familie in Ybbs/Donau wohnt, die rumänischen U15- bis U21-Nationalteams und war beim Verband verantwortlich für die Trainerausbildung. Matthias Wimmer schließt demnächst sein Betriebswirtschafts-Studium ab. Der 24-jährige Peterkirchener arbeitete zuletzt in einem Steuerberatungs-Unternehmen. ■

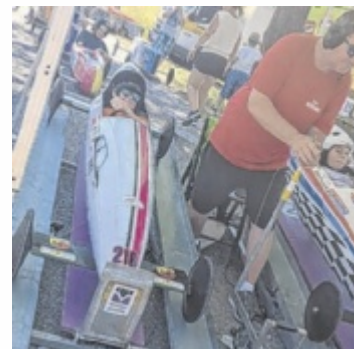
SEIFENKISTEN-STAATSMEISTERSCHAFT

Jenson Pol mit Platz drei beim Comeback

RIED. Ein Kopf-an-Kopf-Rennen lieferten sich Österreichs beste Seifenkisten-Piloten bei der österreichischen Staatsmeisterschaft in Neuhofen an der Ybbs. Der erst 12-jährige Jenson Pol aus Ried sicherte sich den dritten Platz in der Master-Klasse.

Nach zwei packenden Wertungsläufen bei Geschwindigkeiten bis zu 60 km/h fehlten ihm lediglich 0,4 Sekunden auf den neuen Staatsmeister, den Lokalmatadoren Julian Jagric aus Niederösterreich.

Jenson krönte sich 2021 als damals Siebenjähriger zum Staatsmeister in der Rookie-Klasse, ein Jahr später (2022) legte er mit dem Vize-Staatsmeistertitel nach. Nachdem er sich in den vergangenen Jahren vermehrt auf den



Boxenstopp für Jenson Pol Foto: privat

Go-Kart-Rennsport konzentriert hatte, kehrte er in dieser Saison zum Seifenkisten-Sport zurück und wurde in der Master-Klasse auf Anhieb wieder Dritter. Damit qualifizierte er sich für die Seifenkisten-Weltmeisterschaft vom 21. bis 23. August wird er in Kematen an der Ybbs. ■



Klaus Grünbart gewann über 100 und 200 Meter. Foto: ÖLV/Nevsimal

SPRINT

Zwei Titel für Grünbart

TUMELTSHAM. Bei den Leichtathletik-Landesmeisterschaften in Ebensee gewann der für den ÖTB OÖ LA startende Tumelthamer Klaus Grünbart über 100 Meter und 200 Meter beide Sprint-Landesmeistertitel. Über 100 Meter setzte sich Grünbart in 10,72 Sekunden durch, über 200 Meter in 21,53 Sekunden. ■



Volksschul-Cup

Im Klaus-Roitinger-Stadion in Ried ging zum 13. Mal der Raiffeisen-Volksschulcup des Bezirkes Ried, der größte oberösterreichische Cupbewerb für Volksschulen, über die Bühne.

Nach 64 Spielen setzte sich die Volksschule Ried 3 (Foto) im Finale gegen den Titelverteidiger aus St. Martin/I. mit 1:0 durch. Im Spiel um Platz 3 gewann die VS Neuhofen gegen die VS Antiesenhofen 6:4 nach Siebenmeter-schießen.

Über 240 Schülerinnen und Schüler aus 20 Volksschulen des Rieder Bezirkes waren mit 24 Mannschaften am Start.

Foto: privat

AMERICAN FOOTBALL

Gladiators Ried verlieren Iron Bowl gegen die Mostviertel Dukes

RIED. Die Gladiators Ried spielen auch in der nächsten Saison in der AFL-Division 2. Sie verloren das Finale um den Aufstieg in Division 1, die Iron Bowl, gegen die Mostviertel Dukes aus Ybbs vor knapp 1.000 Zuschauern mit 14:28.

Nach ausgeglichenem ersten Viertel gelangen den Dukes im zweiten Viertel zwei Touchdowns. Im dritten Abschnitt erhöhten sie auf 28:7 und spielten diesen Vorsprung sicher über die Zeit. Den Gladiators gelang nur noch ein Touchdown.

Der Gladiators-Beirat und ehemalige General Manager Markus Grösslhuber fasste das Spiel treffend zusammen: „Alles, was



Zu viele Dukes für einen Gladiator

Fotos: Horn

uns im letzten Spiel gegen die Dukes aufgegangen ist, ist heute nicht gelungen. Dazu hatten wir noch drei Interceptions. Wenn du in so einem Spiel nicht in Topform bist, reicht es nicht.“

Die Tribüne im Colosseum Noricum, dem Klaus-Roiting-Stadion, war mit fast 1.000 Zu-

schauern voll. Auch die Dukes hatten zahlreiche Schlachtenbummler mitgebracht.

Austrian Football League-Präsident Michael Eschlböck lobte die Gladiators für die gute Organisation und Atmosphäre und beide Teams für das hohe Niveau des Spiels. ■



Quarterback Felix Augustin mit der Trophäe für den zweiten Platz

ÖFB-CUP

Ried siegt souverän, Gurten mit Pech

RIED, GURTEN. Während der SV Oberbank Ried in der ersten Cuprunde mit dem 5:1 beim FC Dornbirn ein optimaler Start in die Saison gelungen ist, unterlag die Union Gurten gegen Blau-Weiß Linz mit 1:3 nach Verlängerung.

Das Pflichtspiel-Debüt für den neuen SVR-Trainer Mario Despotovic hätte kaum besser laufen können. Die SVR brauchte ein wenig zum Warmlaufen und ging in der 30. Minute 1:0 in Führung: Evam Eghosa Aisowieren nach einer Flanke von Malicsek und Kopfball von Maart. Kurz vor dem Halbzeitpfeiff legte er nach idealem Zuspiel von Rhodes zum 2:0 nach. Nach der Pause hatten die Gastgeber ihre bes-

ten zehn Minuten und kamen zum Anschlussstreffer (Herbaly, 54.), aber nur vier Minuten später erzielte Samuel Chukwudi nach Bajic-Flanke das 3:1. Mit Lukas Malicsek (72.) und Tobias Lund Jensen (90+3.) stellte zwei weitere Neuzugänge den Endstand her.

Die Union Gurten forderte Erstliga-Absteiger Blau-Weiß Linz voll und führte in der mit 1.300 Zuschauern ausverkauften Park21-Arena nach einem Tor von Felix Seiwald (14.) lange mit 1:0. Erst in der Nachspielzeit gleichen die Linzer durch Ronivaldo aus. In der Verlängerung machten zwei eingewechselte Spieler alles klar: Jacob Collmann erzielte das 2:1 (100.), Erik Weinbauer das 3:1 (104.). ■



G'scheite Leser, g'scheite Zeitung

Information hat heute viele Wege.

Qualitätsjournalismus auch – auf Papier, digital, zum Hören und Sehen. Mit dem Blick fürs Wesentliche – regional verwurzelt, kritisch gedacht und verständlich erzählt.

nachrichten.at



LEHRPFAD

Alles über die Bienen

GURTEN. Der Imkerverein Gurten-Weilbach hat einen Bienen-Informationspfad entlang des Bacherlebnisweges angelegt, dort erfahren Interessanten mehr über die faszinierende Welt der Bienen zu erfahren. Die Ausstellung ist noch bis Ende August zu besichtigen.

Entlang des Bacherlebnisweges – vom Wasserrad bis zum Bäckersteg – vermitteln mehrere Informationstafeln Wissenswertes über die Lebensweise der Bienen sowie deren unverzichtbare Rolle für Natur, Umwelt und Landwirtschaft.

Besucher erhalten spannende Einblicke in die Bedeutung der Bestäuber für die Artenvielfalt und das ökologische Gleichgewicht. ■

OPEN-AIR-KONZERTE

Blasmusik trifft Stadt

RIED. Der Hauptplatz wird auch dieses Jahr wieder zur Bühne für Musikkapellen aus der Region. An jedem Donnerstag im August, jeweils um 19.30 Uhr, erwartet die Besucher unter dem Motto „Blasmusik trifft Stadt“ bei freiem Eintritt ein stimmungsvolles Open-Air-Konzert.

Bei Schlechtwetter wird die Veranstaltung in den Sparkassen-Stadtsaal verlegt. Die Veranstaltungsreihe wird vom Oberösterreichischen Blasmusikverband, Bezirksleitung Ried, gemeinsam mit der Kulturabteilung der Stadt Ried sowie dem Stadtmarketing organisiert.

6. August: Stadtkapelle Ried unter der Leitung von Lukas Springer

13. August: Musikkapelle Pra-



Die Stadtkapelle Ried bei ihrem Auftritt beim Maibaumfest

Foto: Stadtkapelle Ried

met unter der Leitung von Richard Stephan

20. August: Musikverein St. Georgen bei Obernberg unter der

Leitung von Thomas Reisecker

27. August: Musikverein Neuhofen unter der Leitung von Annemarie Dullinger ■

communale oö
APR – NOV 2026

Mut.

16

2026

400 JAHRE BAUERNKRIEG IN OÖ

7.-9.8. HAAG

communale.at

oö LANDES-KULTUR GMBH

Kultur

ober

IMPRESSUM: Amt der Oö. Landesregierung, Direktion Kultur und Gesellschaft, Abteilung Kultur, Promenade 37, 4021 Linz | Bezahlte Anzeige

KARTEN GEWINNEN

Arnberger Zelttage

METTMACH. Die Freiwillige Feuerwehr Arnberg lädt wieder zu den traditionellen Arnberger Zelttagen. Von 7. bis 9. August wird gefeiert und getanzt. Tips verlost 5x2 Karten für einen Abend nach Wahl. Am Freitag findet die legendäre „tutto gas Arnberg“- Party statt. DJ AIR BASS sorgt mit Partyhits für Stimmung. Am Samstag heißt es dann Bierzeltstimmung mit der Band VOLXXBEAT, bekannt von Münchner Oktoberfest. Am Sonntag klingt das Festwochenende aus – mit einer Feldmesse

um 9.30 Uhr und einem anschließenden Frühschoppen im Festzelt mit besten Innviertler Schmanckerln, musikalisch umrahmt von der „kloan B'setz“ des Musikvereins Lohnsburg.

Tolle Preise gibt es bei der Tombola zu gewinnen, auf die kleinen Gäste warten Hüpfburg und Kinderschminken. ■

Anzeige

JETZT GEWINNEN!

Mitspielen bis
03.08.2026/07:00 Uhr
www.tips.at/g/26292
oder QR Code scannen



Von 7. bis 9. August wird gefeiert und getanzt. Tips verlost Freikarten!

Foto: privat

nachrichten.at/sommer

Lesen ist Gold wert

Beim OÖNachrichten-Gewinnspiel treffen wertvolle Inhalte auf hochkarätige Gewinne.

Lesen,
mitspielen,
gewinnen!



**2 × 1 Unze Gold Wiener
Philharmoniker**



**20 × 1/10 Unze Gold
Wiener Philharmoniker**





Foto: Elisa Majer



Ein Land.
Ein Sommer.

Wir sind Kulturland OÖ





**Kultur
Sommer**

www.kultursommer-ooe.at

Impressum Amt der Oö. Landesregierung, Direktion Kultur und Gesellschaft, Abteilung Kultur, Promenade 37, 4021 Linz | Foto © KI generiert, inspiriert von claim live | Bezahlte Anzeige

Kultur 



Krammerer Sänger musizieren im Stiftshof.

Foto: Krammerer Sänger

VOLKSMUSIK

Musikanten im Stift

REICHERSBERG. Das nächste „Volksmusik im Mondenschein“ im Stiftshof Reichersberg steht unter dem Motto „Alt und Jung gemeinsam“ und findet am Samstag, 8. August, um 19 Uhr statt.

Die Krammerer Sänger, seit Jahren ein Fixpunkt in der oberösterreichischen Volksmusikszene, musizieren gemeinsam mit der Gruppe Klanghoiz und den Nachwuchstalenten Romeo

Bremel an der Steirischen Harmonika sowie dem Saitenensemble Inas. Durch den Abend führt Franz Blumenschein als Sprecher.

Zur traditionellen und unterhaltenden Volksmusik traditionell serviert das Bräustüberl serviert eine schmackhafte Stiftsjause.

Bei Schlechtwetter findet die Veranstaltung im Augustini-Saal statt. Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten. ■

VERANSTALTUNGEN

OÖ Kultursommer voller Höhepunkte

INNVIERTTEL. Der OÖ Kultursommer 2026 begeistert bereits seit Wochen mit einem vielfältigen Programm. Auch im Innviertel stehen in den kommenden Wochen noch zahlreiche Veranstaltungen auf dem Programm und laden zu Musik, Theater und besonderen Kulturerlebnissen ein.

Der Kultursommer in Oberösterreich ist bereits in vollem Gange und bietet auch im Innviertel weiterhin zahlreiche kulturelle Höhepunkte.

So wie der der NYC Musikmarathon in Mattighofen, der von 31. Juli bis 9. August internationale Musiker zusammenbringt. Von 7. bis 9. August verwandelt das Free Tree Open Air Taiskir-

chen wieder in einen Treffpunkt für Fans alternativer Musik. Klangvolle Akzente setzt außerdem das Internationale Chorseminar auf Schloss Zell an der Pram von 13. bis 21. August. Jazzfreunde kommen beim renommierten INNtöne Jazzfestival in Diersbach von 14. bis 16. August auf ihre Kosten. Noch bis 24. August lädt der Festspielsommer Mettmach zu Theater und Musik ein.

Vielfältiges Angebot

Darüber hinaus sorgen der Brunnenthaler Konzertsommer bis Oktober sowie der Reichersberger Sommer bis Ende November für ein abwechslungsreiches Kulturangebot in der Region. ■



**NUR AM
SA, 29.8.
17:00 UHR**

ANDRÉ RIEU
SOMMERKONZERT 2026

Machen Sie sich bereit für ein ganz besonderes Highlight in diesem Kinosommer! André Rieu feiert einen spektakulären Meilenstein: Seit nunmehr 20 Jahren verzaubert er mit seinen legendären Sommerkonzerten den prächtigen Vrijthof in seiner niederländischen Heimatstadt.

Die Tickets erhalten Sie schon jetzt an den Star Movie Kinokassen oder online auf starmovie.at



ANDRÉ RIEU

Am Sa, 29.8. bei Star Movie

Gemeinsam mit seinem weltberühmten Johann-Strauss-Orchester, einem großartigen Ensemble und jeder Menge Herzlichkeit verwandelt André Rieu die Leinwand in einen atemberaubenden Open-Air-Ballsaal.

STAR  MOVIE

TOP-Termine



Foto: C. Barz

DIE NACHT DER MUSICALS VÖCKLABRUCK/RIED. Die erfolgreichste Musicalgala begeistert die Zuseher am 8.1. in Vöcklabruck und am 9.1. in Ried im Innkreis mit Highlights aus Cats, Elisabeth, Mama Mia, Tanz der Vampire, Phantom der Oper, Frozen uvm. VVK: oeticket.com, kuf.at, Salzkammergut Touristik, Schröder Konzerte 0732 221523



Foto: Werner Deurer

LANDL-LAUF 2026 NEUMARKT/HAUSRUCKKREIS. Der Landl-Lauf am Samstag, 12. September, lädt zu einem Laufevent für die ganze Familie ein. Zur Auswahl stehen ein fünf Kilometer langer Einzelbewerb, Jugendläufe sowie ein Vierer-Team-Bewerb. Nähere Informationen: www.landl-lauf.at.



Foto: Tim Kom

FREE TREE OPEN AIR 2026 TAIISKIRCHEN. Von Freitag, 7., bis Sonntag, 9. August, findet das 13. FreeTree-Open-Air statt. Headliner sind u. a. Capo102, Mighty Oaks, A.M.C. & MC Phantom. Tickets (Tag: 55, 65, 75 Euro, Festivalpass: 159 Euro): online (<https://freetreeopenair.at/tickets>) und an der Festivalkasse

TERMINANZEIGEN

Wöchentliche Termine

Lohsburg: freitags Infoabend im Obsterleisngarten; Hochkuchl 25, 19.30

Ried: mittwochs, MuT-Parkinson - Tanzen, Netzwerk, Info/Anm.: ☎ 0650 2704557; Sulzersaal der LMS, 14.00

DO, 30. Juli

Ried: Moonlight in der Rainerstraße, mit Live-musik; ab 18.30

FR, 31. Juli

Obernberg: Platzkonzert - MV Antiesenhofen-Reichersberg; Marktplatz, 19.00

SA, 1. August

Pramet: "Lustige bayrische Turmschreibe-schichten", Dr. phil. Hans Göttler, Musik: Auhäusler mit Franz Meingaßner, € 10,-; Kulturhaus Stelzhamermuseum, 19.30

SO, 2. August

Kirchdorf: Schlossführung; Schloss Katzenberg, 14.00

Ried: Abendgottesdienst, EGZ, 18.30, VA: Evang. Pfarrgemeinde

MO, 3. August

Ried: Kasperltheater; Weberzeile, 15.00 + 16.30

MI, 5. August

Ried: Stillpicknick (Picknickdecke + Verpflegung mitbringen); Stadtpark, 15.00, bei Schlechtwetter im EIKIZ, VA: EIKIZ

DO, 6. August

Eitzing: Bürgertag des Seniorenbundes; GH Huerner

Ried: Austauschgruppe für Schwangere und Mütter mit Baby; Frauengesundheitszentrum fRIEDa, 9.30, Anmeldung: ☎ 0699 17771292

Ried: Blasmusik trifft Stadt - Platzkonzert der Stadtkapelle; Hauptplatz, 19.30

FR, 7. August

Neuhofen: Konzert mit "Blue and Lonesome", € 25,-; Tischlergütl, VA: Kulturverein Tischlergütl, 20.00

Ried: Fusion Lan Party, Fr., 7. - So., 9. 8., Messe Ried, jeweils ab 9.00

Taiskirchen: Free Tree Open Air - 3 Tage - 5 Bühnen, Musik, Lesung, Workshops, Vorträge, Kinderprogramm, 7. - 9. August, Info: www.freetreeopenair.at

SA, 8. August

Geinberg: Feuerwehrfest mit Fahrzeugseg-nung MTF und Fahnenweihe, Sa., 8. 8., ab 17.30, So., 9. 8., Frühschoppen, ab 10.00, VA: Freiwillige Feuerwehr

Ried: Fusion Lan Party, Fr., 7. - So., 9. 8., Messe Ried, jeweils ab 9.00

Taiskirchen: Free Tree Open Air - 3 Tage - 5 Bühnen, Musik, Lesung, Workshops, Vorträge, Kinderprogramm, 7. - 9. August, Info: www.freetreeopenair.at

SO, 9. August

Geinberg: Feuerwehrfest mit Fahrzeugseg-nung MTF und Fahnenweihe, Sa., 8. 8., ab 17.30, So., 9. 8., Frühschoppen, ab 10.00, VA: Freiwillige Feuerwehr

Ried: Fusion Lan Party, Fr., 7. - So., 9. 8., Messe Ried, jeweils ab 9.00

ePaper, Gewinnspiele und vieles mehr auf www.tips.at

Taiskirchen: Free Tree Open Air - 3 Tage - 5 Bühnen, Musik, Lesung, Workshops, Vorträge, Kinderprogramm, 7. - 9. August, Info: www.freetreeopenair.at

DO, 13. August

Kirchdorf: Bürgertag der Senioren

Ried: Blasmusik trifft Stadt - Platzkonzert der Stadtkapelle; Hauptplatz, 19.30

Ried: Sommer-Festival (Hauptplatz) + Schnäppchentage (Innenstadt), Do., 13. + Fr., 14. 8. ganztägig; Sa., 15. 8., Kirchenplatz, ab 16.00 Programm + DJs

FR, 14. August

Mühlheim: Feuerwehrfest, Fr., 14. 8., ab 18.00, Sa., 15. 8. + So., 16. 8. ab 9.00; Frei-zeitanlage, VA: Freiwillige Feuerwehr

Ried: Sommer-Festival (Hauptplatz) + Schnäppchentage (Innenstadt), Do., 13. + Fr., 14. 8. ganztägig; Sa., 15. 8., Kirchenplatz, ab 16.00 Programm + DJs

Zahnärzte

Bezirk Ried: 1. + 2. und 8. + 9. August: Dr. Katalin, Engelhartzell, ☎ 07717 20011, 9 - 12.00

Blutspenden

Aurolzmünster: 10. August, Marktge-meindeamt, 15.30 - 20.30

Waldzell: 5. + 6. August, Mehrzweckhalle, 15.30 - 20.30

Märkte

Ried: dienstags, Grünmarkt; Hauptplatz, 7 - 13.00

Ried: freitags, Bauernmarkt; Bauernmarkt-halle, 12 - 16.00

Tierärzte

Aspach: Dr. Höller, ☎ 07755 70769

Bezirk Ried: Kleintierklinik Ried, ☎ 07752 82400

Wildenau: Mag. Franz Maier, ☎ 07755 5214, Kleintiere und Pferde

Beratungs-Tipps

Männernotruf, 0 - 24.00 ☎ 05 7677, www.maennernotruf.at

Mobbingtelefon ☎ 0732 7610 3610, www.mobbingtelefon.at

Reichersberg: 6. August, Kostenlose Rechtsberatung, Anm. auf Gemeinde bis spä-testens 11.30; Marktgemeinde, 16 - 17.00

Ried/Schärding/Andorf/Grieskirchen: Frauenberatungsstelle, Frauennetzwerk3, ☎ 0664 8588033

Ried: Al-Anon Familiengruppen: Infos: www.al-anon.at; ☎ 0676 9388856

Ried: Alkoholberatungsstelle, Termine: ☎ 0664 6007289563

Ried: Anonyme Alkoholiker, Info: ☎ 0664 1602117

Ried: Arbeitsassistentin Miteinander GmbH, Anmeldung: ☎ 07752 86470

Ried: Krebs-Beratungsstelle, Termine: ☎ 0660 9744406

Ried: Männerberatung des Landes OÖ: Anm.: ☎ 0699 11231195

Ried: MAS Alzheimerhilfe Demenzservicestel-le, ☎ 0664 8546692

Ried: Zentrum für Frauengesundheit fRIEDa, Anm.: ☎ 0699 17771292, Mo./Mi., 9 - 12.00

Schildorn: Pflegende Angehörige, Info: Gemeindeamt

Angesagte Events und Szene-Highlights in Ihrer Region!

Ausstellungen

Lohsburg: Polizei- und Militärmuseum Besichtigung nach Voranmeldung: ☎ 0660 7667676; Kirchengasse 33

Obernberg: Kunsthaus Burg Obernberg: "Arbeit Labour, Lavoro Trabajo", 1. in-tern. Kunstsymposium, Sa. + So., 14 - 18.00, bis 2. August

Pramet: Kulturhaus Stelzhamermu-seurm: Ausstellung von Robert Wallner und Hannes Rohringer, So., 14 - 16.00, bis 23. Au-gust

Ried: Innviertler Volkskundehaus: "Im Wirtshaus bin i wia z'Haus", Ausstellung Inn-viertler Biermärz, Di. - Fr., 9 - 12.00, 14 - 17.00, Sa., 14 - 17.00, bis 12. September

Die neue App: Tips Shorts –
News, die passen!

KOMPAKT
REGIONAL
MEHRSPRACHIG

Jetzt mit
Regionsauswahl

tips.at/shorts

Wirtschafts-akademie 2026

Für den erfolgreichen beruflichen & privaten Alltag.

wirtschaftsakademie.nachrichten.at

11.08.2026
Christian Redl
„Leben im Grenzbereich“

Rosengarten am Pöstlingberg
Einlass: 18:00 Uhr
Beginn: 18:30 Uhr

Ein Event der OÖNachrichten

Tips total regional

OÖNachrichten

Tips-Leser-Reisen. Endlich Urlaub.

tips.at/leserreise

Beratung & Buchung: ReiseCenter Mader-Kuoni

Marchtrenk 07243-50230 | Steyr 07252-50505 | Linz/Leonding 0732-656511 | St. Valentin 07435-54333 | Linz 0732-781877 | Kuoni Reisen Wels 07242/66841

Tips
Reisen



ab
2.659,-



Fotos: MSC Cruises S.A.



SÜDLICHE KARIBIK KREUZFahrt MIT DER MSC WORLD EUROPA

Termin 1: 30.01. bis 13./14.02.2027 (14 Nächte)

Termin 2: 27.03. bis 10./11.04.2027 (14 Nächte)

Inkludierte Leistungen:

- Flug ab/bis Wien (Economy Class)
- Transfers, Kabine in der gebuchten Kategorie
- Vollpension und Getränkepaket EASY inklusive



ab
1.850,-



Foto: MSC Cruises S.A.

Restplätze verfügbar!



MSC SPLENDIDA

Die Toskana und Mediterrane Vielfalt erleben

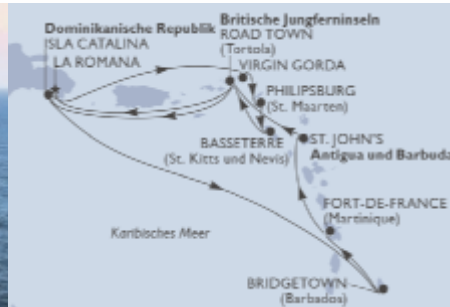
03.-13.10.2026

Inkludierte Leistungen:

- Busanreise ab/bis OÖ inkl. Toskana Vorprogramm
- 4 Tage/3 Nächte im 4 Sterne Hotel Montecatini/Halbpension
- Ausflugsprogramm in der Toskana inklusive Stadtführung in Lucca, Florenz, Pisa, Colodi Pinocchio, Weinverkostung und Imbiss in der Fattoria Il Poggio
- Kreuzfahrt mit MSC Splendida in der Balkonkabine inkl. Vollpension
- Getränkepaket EASY



Fotos: MSC Cruises S.A.



ab
2.599,-



ÖSTLICHE KARIBIK KREUZFahrt MIT DER MSC OPERA

Termin 1: 22.02. bis 08./09.03.2027 (14 Nächte)

Termin 2: 01.03. bis 15./16.03.2027 (14 Nächte)

Östl. Karibik ab/bis La Romana (Dominikanische Republik): u. a. Isla Catalina, Britische Jungferninseln (Virgin Gorda, Road Town/Tortola), St. Maarten (Philipsburg), St. Kitts (Basseterre), Barbados (Bridgetown), Martinique (Fort-de-France), Antigua (St. John's)

Inkludierte Leistungen:

- Flug ab/bis Wien (Economy Class)
- Transfers, Kabine in der gebuchten Kategorie
- Vollpension und Getränkepaket EASY inklusive

Optional:

- Landausflüge (ausschließlich über MSC buchbar)
- Reise- und Stornoversicherung
- Getränkepaket-Upgrades

Veranstalter: MSC Cruises S.A. | Avenue Eugène-Pittard 16 | CH-1206 Genf



ab
1.145,-

Fotos: Dertour/Getty Images

DERTOUR
AUSTRIA

KRETA AB LINZ

Wöchentlich bis 04.10.2026 ab Linz
jeweils Mittwoch, Freitag, Sonntag



Kernos Beach

- 7 Nächte im DZ Superior mit Halbpension
- Inkl. Transfer
- Preisbeispiel: z.B. am 09.08.2026
Preis pro Person, inkl. Flug ab/bis Linz ab € 1.145,-

Ihre Vorteile:

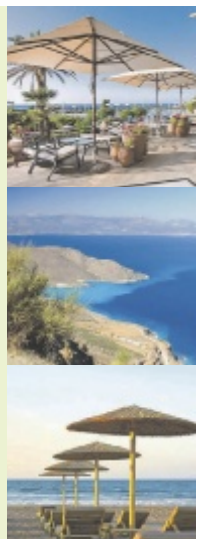
- Direkte Strandlage an einem der schönsten Strände der Region
- Herrlich weitläufige und ruhige Gartenanlage
- Malia & Stalis fußläufig erreichbar
- Sehr gute Küche mit besonders vielen kretischen Spezialitäten
- Stammgäste schwärmen vom Urlaub unter Freunden

Sentido Amouda Bay

- 7 Nächte im DZ mit ALL Inclusive
- Inkl. Transfer
- Preisbeispiel: z.B. am 06.09.2026
Preis pro Person, inkl. Flug ab/bis Linz ab € 1.302,-

Ihre Vorteile:

- Top Preis-/Leistungsverhältnis
- Zentrale Lage im Herzen von Amoudara
- Besonderes, hochwertiges Ambiente
- Zimmer mit direktem Poolzugang
- Hoteleigener Beach Club



tips.at/leserreise **Beratung & Buchung:** ReiseCenter Mader-Kuoni

Marchtrenk 07243-50230 | Steyr 07252-50505 | Linz/Leonding 0732-656511 | St. Valentin 07435-54333 | Linz 0732-781877 | Kuoni Reisen Wels 07242/66841

MADER KUONI

Lust auf mehr?

Fernweh garantiert – Jetzt Videos auf TV1 & tips.at/leserreise ansehen!





**-25%
JOKER**

in Ihrem
Maximarkt!

Solange der Vorrat reicht

**maxi.fleischtiger
WOCHE**

IM HAUS GEMACHT

In Bedienung



Österr. Spareribs

Karreeripperl zum Grillen und Braten, nach hauseigenen Rezepturen in der maxi.Fleischtheke mariniert, getaut, in Bedienung, per kg

STATT 12.99
6⁹⁹

46 % BILLIGER

In Bedienung



Österr. Rindsschnitzel vom Jungstier
geschnitten, in Bedienung, per kg

NUR
19⁹⁹

JETZT ZUGREIFEN

Zum Einfrieren geeignet



MWST
**PREIS-
SENKUNG!**

MAXI.PACK

Schärdinger Sommerbutter
besonders streichfähig, aus Österreich, 250 g, **ab 4 Stück** (1 kg = 6.80) max. 10 Stück

STATT 2.66
AB 4 STK. JE
1⁷⁰

Mit SPAR-App-Gutschein:

(1 kg = 6.44)
AB 4 STK. JE
1⁶¹
39 % BILLIGER

1 kg Stück



Schärdinger Gouda

ca. 23 % Fett absolut, aus pasteurisierter Kuhmilch hergestellter und mindestens 4 Wochen gereifter, milder Schnittkäse, aus Österreich, 1 kg

STATT 12.99
6⁹⁹

46 % BILLIGER



Red Bull Energy, Sugarfree, Zero, Editions oder The ORGANICS by Red Bull
verschiedene Sorten, 0,25 Liter oder 0,33 Liter **ab 6 Dosen** (1 l = 3.96/3.-)

MAXI.PACK

STATT 1.59
AB 6 DS. JE
0⁹⁹

Mit SPAR-App-Gutschein:

(1 l = 3.80/2.88)
AB 6 DS. JE
0⁹⁵
40 % BILLIGER



Zipfer Märzen
0,33 Liter **ab 2x 12er-Trays** je Flasche (0,5 l = 1.02), max. 4 Trays

JE 12ER-TRAY
8.04

**12+12
GRATIS!**

STATT 1.35
AB 2x 12ER-
TRAYS JE FL.
0⁶⁷

SIE SPAREN 8.16
PRO 12ER-TRAY

maxi.wochenende

FR, 31.7. UND
SA, 1.8.2026

**BIS ZU -25%
auf ALLE
SPIRITUOSEN***



Lillet Rouge, Blanc oder Rosé Aperitif
Frankreich, 0,75 Liter (1 l = 18.65)

MONATSSPARER

STATT 17.99
13⁹⁹

FR, 31.7. UND
SA, 1.8.
-25%
(1 l = 14.99)

10⁴⁹

SIE SPAREN 7.50

**BIS ZU -25%
auf ALLE
GRILLSAUCEN,
KETCHUP, MAYO, SENF,
SALZE & GEWÜRZE****



Mautner Estragon oder Kremser Senf
330 g Tube, **ab 2 Stück** (1 kg = 5.42)

MAXI.PACK

STATT 2.09
AB 2 STK. JE
1⁷⁹

FR, 31.7. UND
SA, 1.8.
-25%
(1 kg = 4.06)

AB 2 STK. JE
1³⁴

SIE SPAREN 0.75
PRO STÜCK